

CD-ROMs

David Göhler and Hartwig Tauber

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> CD-ROMs		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	David Göhler and Hartwig Tauber	August 23, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	CD-ROMs	1
1.1	CD-ROM-Tests	1
1.2	System Booster	4
1.3	Amiga Tools 5	4
1.4	EUROCD #01	5
1.5	Megahits 6	6
1.6	The Global Amiga Experience	7
1.7	Gateway! V1	8
1.8	Fresh Fish 10	9
1.9	Demos & Tools 1	9
1.10	Aminet 8	10
1.11	Personal Suite	11
1.12	Datenbank der Vornamen	12
1.13	Hirnschmalz	13
1.14	UPD Gold	13
1.15	Aminet Set 2	14
1.16	Meeting Pearls Vol. III	15
1.17	Aminet 9	17
1.18	Eric Schwartz CD-ROM	18
1.19	Animania Vol. 1	18
1.20	MaxonCINEMA 4D CLASSIC-CD	19
1.21	CINEMA STUIDO	20
1.22	Portfolio-CD: Hannover digital	21
1.23	Portfolio-CD: FantaSeas	22
1.24	Portfolio-CD: Nord-West-Amerika	23
1.25	Photo-CD: SYBEX Sport	24
1.26	Photo-CD: Four Seasons	25
1.27	Photo-CD: Australia	26
1.28	MaxonRAYTRACE Professional-CD	27
1.29	Amiga Tools 3	28

1.30 Workbench Add-On	28
1.31 Eisenbahnen in Europa	29
1.32 Creative Typecollection	30
1.33 Online Library 1	31
1.34 Sound & Vision	31
1.35 Goldfish 3	32
1.36 Aminet 10	33
1.37 The Magic of Grafik and Sound CD 1	34
1.38 NFA - AGA Experience	35
1.39 Gateway, Volume 2	36
1.40 Best of Blankers	36
1.41 Aminet 11	37
1.42 Megahits 7	38
1.43 Amiga Tools 4	39
1.44 Netnews Offline V1	40
1.45 Aminet CD 12	41
1.46 Workbench-Designer	42
1.47 Weird Textures	43
1.48 Fun Clips	44
1.49 Amiga Repair Kit	45
1.50 Textikon	45
1.51 Aminet-CD 13	46
1.52 Goldene Serie -- Fun Pack	47
1.53 Hermann der User & Co	48
1.54 SCI-FI-SENSATION	49
1.55 Index	50

Chapter 1

CD-ROMs

1.1 CD-ROM-Tests

----- CD-ROM-Tests 10/95-04/97 -----
Ausgabe 04/97

Datenbank der Vornamen
Hirnschmalz
Ausgabe 03/97 keine Tests

Ausgabe 02/97 keine Tests

Ausgabe 01/97

System Booster

Amiga Tools 5

EUROCD #01
Ausgabe 12/96 keine Tests

Ausgabe 11/96

Goldene Serie -- Fun Pack

Hermann der User & Co

SCI-FI-SENSATION
Ausgabe 10/96

Amiga Repair Kit

Textikon

Aminet-CD 13

Ausgabe 9/96

Workbench-Designer

Weird Textures

Fun Clips
Ausgabe 8/96

Amiga Tools 4

Netnews Offline V1

Aminet CD 12
Ausgabe 7/96

Keine CD-Kurztests!

Ausgabe 6/96

Best of Blankers

Aminet 11

Megahits 7
Ausgabe 5/96

Magic of Grafik and Sound

NFA - AGA Experience

Gateway, Volume 2
Ausgabe 4/96

Eisenbahnen in Europa

Creative Typecollection

Online Library 1
Ausgabe 3/96

Sound & Vision

Goldfish 3

Aminet 10
Ausgabe 2/96

MaxonRAYTRACE Prof.-CD

AmigaTools 3

Workbench Add-On
Ausgabe 1/96

Meeting Pearls Vol.III

Aminet 9

Eric Schwartz CD-ROM

Animania Vol. 1

MaxonCINEMA 4D CLASSIC-CD

CINEMA STUDIO

Portfolio: Hannover digital

Portfolio: FantaSeas

Portfolio: Nord-West-Amerika

Photo-CD: SYBEX Sport

Photo-CD: Four Seasons

Photo-CD: Australia
Ausgabe 12/95

Personal Suite

UPD Gold

Aminet Set 2
Ausgabe 11/95

Fresh Fish 10

Demos & Tools 1

Aminet 8
Ausgabe 10/95

Megahits 6

The Global Amiga Experience

Gateway! V1

1.2 System Booster

Datensammlung

System Booster

Passend zu unserem Schwerpunkt »Hilfsprogramme« in dieser Ausgabe gibt es die CD »System Booster«, die Ihren Amiga mit den besten Amiga-Tools der letzten Jahre versorgt.

Inhalt: Zahlreiche Hilfsprogramme sind thematisch auf die passenden Ordner verteilt. Meist kann man die Programme direkt von der CD starten, nur im Verzeichnis »Archive« findet man einige gepackte Dateien.

Wie der Name der CD schon sagt, gibt es System-Tools; DFÜ, Grafik, Musik -- Fehlanzeige. Dafür findet man Programme zum Verschönern der Workbench, Systemmonitore, Bildschirmschoner, unzählige Commodities, Packer, Viren-Schutzprogramme, Texteditoren, Shells usw. Insgesamt sind es ca. 640 MByte Daten. Zu den meisten Programmen sind Dokumentationen als Textdateien oder Amiga-Guide dabei.

Oberfläche: Neben einem Assign-Skript ist vor allem die Datei »Inhalt« wichtig. Dahinter verbirgt sich ein Amiga-Guide, der zu den Programmen kurze Erklärungen liefert. Dabei sind die Tools in die gleichen Rubriken unterteilt wie auf der Workbench -- nur geht das Suchen mit dem Guide eben schneller.

Fazit: Auf dieser CD findet man alles, was dem Amiga auf die Sprünge hilft. Daß die meisten Programme direkt von CD zu starten sind, macht das Ausprobieren der zahlreichen Tools einfacher.

rk

Preis 29 Mark

Datenmenge: ca. 637 MByte

bootfähig: nein

Anbieter: Ossowskis Schatztruhe, Veronikastr. 33,
45131 Essen, Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.3 Amiga Tools 5

Datensammlung

Amiga Tools 5

Der Titel dieser CD ist inzwischen bekannt. Aber die fünfte Ausgabe enthält nicht nur Hilfsprogramme, sondern auch andere brauchbare Daten.

Inhalt: Die Amiga Tools hat sich dem Trend angepaßt und bietet jetzt auch Internet-Tools an -- von AmFTP bis YAM. Im

Verzeichnis »suchtools« findet man Programme zum Durchsuchen der CD. Das Verzeichnis »tools« ist natürlich am besten ausgestattet. Über 200 MByte Software von »boot-tools« über »mui« bis »wb-tools« sind dabei.

Anders als beim »System Booster« findet sich hier auch Zubehör für Musik und Grafik (zusammen fast 200 MByte). Und Spiele sind ebenso vertreten, immerhin über 100 MByte frei kopierbare Software. Die 3,5 MByte deutsche Gesetzestexte (HTML-Format, ungepackt) wirken auf der Tools-CD zwar etwas deplaziert, sind aber trotzdem eine willkommene Ergänzung.

Oberfläche: Assigns und Anzeige-Programme für Bilder, Musik, Texte und HTML-Seiten erleichtern die Bedienung. Dabei verläßt sich der Hersteller nicht nur auf Multiview: Auch die Demo-Version des WWW-Browsers »AWeb« kommt zu Einsatz.

Fazit: Auch wenn der Titel inzwischen etwas irreführend ist, findet man weiterhin viel Nützliches auf der CD. Und nach wie vor gilt: Nichts ist gepackt, alles startet direkt von CD.

rk

Preis: 39 Mark
Datenmenge: ca. 625 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: TGV Haupt Computersysteme, Dalkestr. 10,
33330 Gütersloh, Tel. (0 52 41) 53 11 33,
Fax (0 52 41) 53 22 2

1.4 EUROCD #01

Datensammlung

EUROCD #01

Offenbar motiviert durch den »rasenden Erfolg« des geeinten Europa veröffentlicht die Firma »Sultan Systems&Software« die EUROCD«.

Inhalt: 36 MByte Animationen, 110 MByte Sound-Module, 118 MByte Grafiken, 57 MByte Spiele, 65 MByte Demos, 26 MByte Diskettenmagazine -- die Aufzählung zeigt es schon: Die CD bietet von allem etwas aber deckt kein Thema richtig ab. Auch werden die »ernsthafte Themen« (Texte, Hilfsprogramme) nur flüchtig angeschnitten. Was man sucht, wird man oft nicht finden. Lediglich die Diskettenmagazine sind letztendlich etwas, das man sonst nicht so ohne weiteres findet -- sie haben sich im Verzeichnis »textfiles/magazines« versteckt. Neben den sachlichen »Amiga Gadget« und »Amiga Report« findet sich auch das Techno-Magazin »Housepool« mit der Ausgabe 7.

Oberfläche: Wie es sich für eine »Euro-CD« gehört, wird der Amiga-Guide in sechs verschiedenen Sprachen angekündigt. Leider verbirgt sich hinter den sechs Icons immer derselbe englische Führer.

Bis auf das Anzeigeprogramm »ViewMenu« (das externe Anzeiger einbindet) gibt es dann auch nicht viel Hilfe. Nomen est Omen -- die CD ist ähnlich unübersichtlich, wie ihr Namenspatron.

Fazit: Der CD fehlt ein schlüssiges Konzept. Grafik, Musik, Spiele, Hilfsprogramme -- alles bunt gemischt. Zumindest ist so für jeden etwas passendes dabei, und allzu teuer ist die CD auch nicht.

rk

Preis: 25 Mark
Datenmenge: ca. 615 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: GTI-Fachhandel

1.5 Megahits 6

Datensammlung

Megahits 6

Die Serie »Megahits« bestand streckenweise aus einer Sammlung von Disketten aus Serien von Rhein-Main-Soft und a.p.s.electronic. So enthält auch diese Doppel-CD Disketten der Serien »German« und »Time«.

Inhalt: Die zwei CDs bieten neben einigen Hilfsprogrammen (Virenkiller, Packer) Disketten aus den PD-Serien »German« (Rhein-Main-Soft) und »Time« (a.p.s. electronic). Beide Serien sind sowohl gepackt als auch ungepackt enthalten. Auf der zweiten CD findet man die Verzeichnisse mit den gepackten Daten und außerdem die Time 271-418. Auf der ersten CD sind ungepackt Time 1-270 und German 1- 508.

Oberfläche: Die CDs bieten ein Assign-Skript an, das die Zugriffe auf die passenden CD-Verzeichnisse umleitet. Ein weiteres Skript beseitigt die Assigns wieder. Dazu gibt es noch eine Megahits-Bedienoberfläche, die man mit dem Prefs-Programm auf dem gewünschten Bildschirm startet. Die Oberfläche hält weiterhin zahlreiche Suchkriterien bereit. Dazu gehören »Spiel«, »Musik«, »Grafik«, »Hardware«, »Animation« und »Datenbank«. Leider verhält sich die Suchfunktion etwas eigenwillig. Wen man nach »Spiel« sucht, erhält man u.a. einen Hinweis auf das Programm »MandelVRoom«: »Toller Mandelbrot-Generator mit vielen Bildbeispielen«. So kann die Suchfunktion nur Hinweise geben, an Eindeutigkeit läßt sie zu wünschen übrig. Am Entpacker gibt es dagegen nichts auszusetzen. Von der grafischen Oberfläche lassen sich die DMS-Dateien genauso problemlos auf Diskette entpacken wie von der Workbench per Doppelklick.

Fazit: Weil es sich um eine Zusammenfassung von Diskettenserien handelt, sind die Programme in vielen

Fällen nicht mehr auf dem neuesten Stand. Dafür findet man Daten, die es auf anderen Serien nicht gibt.

rk

Preis: 55 Mark
Datenmenge: 1,3 GByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Rhein-Main-Soft, Postfach 2167, 61411 Oberursel,
Tel: (0 61 71) 58 10 00

1.6 The Global Amiga Experience

Grafik

The Global Amiga Experience

Keiner kauft gerne die Katze im Sack: Damit man das gewünschte Programm vor dem Kauf unverbindlich ausprobieren kann, bieten viele Hersteller eingeschränkte Demo-Versionen an. Auf dieser CD sind viele Demos versammelt.

Inhalt: Zuerst wollen wir die interessantesten Programme vorstellen. Es sind nämlich auch Vollversionen dabei, von denen man teilweise updaten kann. Das sind »Imagine 2.0«, »Scala 1.13«, »Vista Pro 1.0«, »Distant Suns 4.0« und der Editor »The Edge 1.721«. Dazu gibt es »Clarissa 1.1«, »Steuerfuchs '93« und »X-Copy« ohne Update-Möglichkeit. Zusätzlich findet man die erwähnten Demo-Versionen. Meistens können diese nicht speichern, was sinnvolle Arbeit unmöglich macht. Für einen ersten Eindruck reichen sie aber aus. Der CD-Hersteller hat aus vielen Bereichen die besten Amiga-Programme gesammelt: Datenbanken (Super Base, MaxonTWIST), CAD (XCAD, MaxonCAD), Grafik (PPaint, DPaint), Finanzprogramme (ACash, Amiga Money), Tabellenkalkulation (Turbo Calc, Pro Calc) uvm. Insgesamt sind es über 200 Demoverversionen kommerzieller Programme.

Oberfläche: Eine Oberfläche ist nicht vorhanden. Ein Amigaguide informiert über den Inhalt der CD, ohne allerdings eine komplette Inhalts-Liste zu bieten. Ein Assign-Script kann per Mausklick gestartet werden, einige Programme haben zusätzlich ihre eigenen Assigns dabei, die sich ebenfalls per Mausklick aktivieren lassen. So läßt sich das meiste direkt von CD starten.

Fazit: Diese CD ist ein lohnender Kauf. Nicht nur, daß man zahlreiche Demos kommerzieller Programme zum Testen erhält, man kann in einigen Fällen von alten Vollversionen auf die aktuelle Version updaten.

rk

Preis: 39 Mark
Datenmenge: ca. 530 MByte

Bootfähig: nein
Anbieter: Amtrade Hard- und Software, Gallenweg 20, 72654
Neckartenzlingen, Tel. (0 71 27) 2 33 30

1.7 Gateway! V1

Netz-Software

Gateway! V1

Das Vernetzen von Computern ist ein interessantes Thema. Natürlich kann der Amiga hier auch mitmachen. Die Software dazu findet man auf der Gateway-CD. Und wo es schon um Netze geht, findet der Käufer wie könnte es anders sein zahlreiche Hilfsprogramme für das Amiga-Unix »NetBSD« auf dem Silberling.

Inhalt: Auf dieser CD ist alles zusammengefaßt was mit »Netz & Amiga« zu tun hat. Dies reicht von einfachen Vernetzungen auf der Basis paralleler und serieller Schnittstellen bis hin zu komplexer Ethernet-Verknüpfungen mehrerer Computersysteme. Dazu ist die Demo-Version von AmiTCP ebenfalls auf der CD, außerdem ist eine komplette NetBSD-Version als Test- und Installationsversion enthalten. Dabei kann das Unix von der CD oder auch als Komplett-Installation von der Platte gestartet werden. Zusätzlich sind einige interessante Utilities und Programme wie »Ghostview«, ein Postscript-Viewer oder »AMOSaic«, ein WWW-Browser auf der CD enthalten.

Oberfläche: Die meisten Programme sind in eigenen Verzeichnissen untergebracht. Da diese teilweise sehr groß sind, ist es kein Problem die Übersicht zu behalten, so daß eine eigene Oberfläche überflüssig ist. Die Dokumentation liegt in Form von Dateien auf der CD. Dabei werden diese als einfache Texte in »More« dargestellt oder als Metafiles in »AMosaic«. Man erhält eine enorme Anzahl von Info-Dateien, was die Benutzung der Programme vereinfacht.

Fazit: Wer sich für Vernetzung von Amigas untereinander und mit anderen Computersystemen interessiert oder sich immer schon mal Unix für den Amiga ansehen wollte, kommt um die Gateway-CD nicht herum. Alle wichtigen Programme sind enthalten und mit dem Installer lassen sie sich ohne große Probleme installieren und einsetzen.

abc

Preis: 19,80 Mark
Datenmenge: ca. 660 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe GmbH, Veronikastr.
33, 45131 Essen, Tel. (02 01) 78 87 78,

Fax (02 01) 79 84 47

1.8 Fresh Fish 10

Datensammlung

Fresh Fish 10

Die Fish-CDs sind nicht annähernd so erfolgreich, wie es die Disketten waren. Das hat offenbar auch Fred Fish erkannt und Verbesserungen vorgenommen. Dazu gehören die ausführliche AmigaGuide-Hilfe und nicht zuletzt der Preis, der auf ca. 30 Mark gesenkt wurde.

Inhalt: Allein die GNU-Programme (Code und Binär) belegen ca. 230 MByte der CD. Weiterhin sind seit der letzten Fish-CD 130 MByte neue Dateien dazugekommen. 120 MByte bestehen aus Hilfsprogrammen und Libraries. Dazu gibt es noch die Inhalte der Fish-Disketten 1000 bis 1100 als Lha-Archive. Weitere 24 MByte bestehen aus Dateien, die den Umgang mit der CD erleichtern, u.a. die Datenbank »Kingfisher«.

Oberfläche: Eine Oberfläche, wie man sie auf den CDs »Meeting Pearls« oder »Aminet« findet, existiert weiterhin nicht. Dafür gibt es zahlreiche AmigaGuide-Dateien, die den Überblick erleichtern. Weiterhin fehlt der CD jedoch eine klare Struktur. Das Finden bestimmter Programme ist oft reine Glückssache.

Fazit: Die Fresh Fish 10 hat sich durch den günstigeren Preis und die AmigaGuide-Dokumentation verbessert. Dennoch ist es weiterhin schwierig, in den 650 MByte Daten etwas gezielt zu finden. Die GNU-Programme bleiben das Beste der CD.

rk

Preis: 29,95 Mark
Datenmenge: 650 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe GmbH, Veronikastr.
33, 45131 Essen, Tel. (02 01) 78 87 78,
Fax (02 01) 79 84 47

1.9 Demos & Tools 1

Datensammlung

Demos & Tools 1

Fast alles, was es an Amiga-PD-Software gibt, ist

inzwischen auf der einen oder anderen CD gelandet. Es kommt also mittlerweile auf die Zusammenstellung an.

Inhalt: Das Interessante an dieser CD ist die registrierte Version von MUI 2.3, dem »Magic User Interface«. Die Freude wird allerdings dadurch etwas getrübt, daß die neue Version MUI 3 unmittelbar bevorsteht und dann wieder neu registriert werden muß. Zahlreiche MUI-Programme sind natürlich auch dabei. Weiterhin ist eine spezielle Version des Animationsprogramms »ClariSSA 1.1« vorhanden. Dazu gibt es zahlreiche Demos kommerzieller Programme, die jeder Amiga-Anwender zumindest mal ausprobiert haben sollte. Einige Hilfsprogramme sind ebenfalls enthalten. Mit 219 MByte ist die CD für eine Datensammlung etwas unterbelegt, vor allem, weil es kaum gepackte Dateien gibt.

Oberfläche: Eine Bedienoberfläche fehlt. Allerdings vermißt man sie auch nicht, weil nahezu alle Programme ungepackt vorliegen und damit direkt von CD gestartet werden können.

Fazit: Die CD macht einen rundherum gelungenen Eindruck. Die registrierte Version von MUI 2.3 (inkl. vieler MUI-Applikationen), nützliche Hilfsprogramme und dazu Demo-Versionen kommerzieller Software kaum vorstellbar, daß jemand von dieser CD enttäuscht sein könnte (vor allem bei einem Preis von 7,95 Mark).

rk

Preis: 7,95 Mark
Datenmenge: 219 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: ADX Datentechnik Gmbh, Postfach 71 04 62, 22164
Hamburg, Tel. (0 40) 6 42 82 25

1.10 Aminet 8

Datensammlung

Aminet 8

Die neue Aminet-CD ist da. Wer keinen direkten Zugang zum Aminet hat, findet hier die neueste Amiga-PD-Software.

Inhalt: Diesmal lohnt sich der Kauf: es sind 600 MByte (ungepackt) an Daten seit der »Aminet 7« dazugekommen. Das meiste davon sind Soundtracker-Module: 500 MByte (2000 Dateien) füllen das Verzeichnis »mods«, aufgeteilt in Musik-Rubriken und Formate. Damit man sich beim Abspielen leichter tut, gibt es eine fertig installierte Version des Abspielprogramms »Deli Tracker«, das alle verbreiteten Format lädt. Die restlichen 1000 Dateien verteilen sich auf die üblichen Bereiche (DFÜ, Spiele, Grafik etc.).

Oberfläche: Alles wie gehabt. Mit dem Aminet-Führer im

Amigaguide-Format navigiert der Anwender bequem durch die 3000 Dateien. Entpacken von Archiven funktioniert auf Knopfdruck, ebenso das Anzeigen von Bildern. Wer gezielt suchen will, kann die »Find«-Funktion benutzen, die Zeichenketten sowohl in Dateinamen als auch in den Kurzbeschreibungen findet.

Fazit: Das Aminet ist die größte Sammlung an Amiga-PD-Software, die es gibt. Wer keinen direkten Zugang zum Netz hat, bekommt mit der CD-Serie einen guten Ersatz.

rk

Preis: 25 Mark
Datenmenge: ca. 640 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe GmbH,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.11 Personal Suite

Grafik-CD

Personal Suite

Wer glaubt, die »Personal-Serie« bestehe lediglich aus Personal Paint, kann sich von der CD »Personal Suite« eines besseren belehren lassen. Aber neben Programmen gibt es noch interessantes Zubehör, Zeichensätze und Grafiken

Inhalt: Die CD enthält Programme der Firma Cloanto, Bilder, Animationen, Zeichensätze und Texte. Zu den Programmen gehören das bekannte Malprogramm »PPaint 6.4«, die Datenbank »Superbase 1.3 und die Textverarbeitung »Personal Write 4.1«. Dazu kommen der »Personal Font Maker« und das Hilfsprogramm »DirDiff, das inhaltliche Unterschiede zwischen Verzeichnissen erkennt. Weiterhin gibt es Bilder und Animationen von Jim Sachs (Defender of the Crown), Eric Schwartz (Flip, the Frog) und Karl Bihlmeier (Hermann, der User).

Oberfläche: Alles funktioniert mit Amigaguide. Weil die Programme ausführbar auf der CD enthalten sind, erübrigt sich ein Entpacker. Die Anleitungen für die Software sind ebenfalls im Amigaguide-Format dabei. Auch das AmigaDOS-Handbuch fehlt nicht.

Fazit: Zwar sind die Anwendungsprogramme (Superbase/PWrite) nur zweite Garnitur, dafür ist der Grafikbereich um so besser. Zusammen mit den diversen Bildern und Texten bietet die CD ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis.

rk

Preis: 99 Mark
Datenmenge: ca. 530 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Casablanca Multimedia GmbH,
Wiemelhauser Str. 247 a, 44799 Bochum,
Tel. (02 34) 7 20 35, Fax (02 34) 7 20 60

1.12 Datenbank der Vornamen

Namenssammlung

Datenbank der Vornamen

Jeder hat einen Vornamen. Aber die wenigsten wissen um den Ursprung der Vornamen, bzw. was sie bedeuten.

Oder angenommen, Sie erwarten Nachwuchs und sind unschlüssig, welchen Namen Sie dem Baby geben sollen ... Gottlob gibt's fleißige Programmierer, die eine Datenbank mit über 4000 Vornamen entwickelt haben.

Nach dem Start befindet man sich sofort auf dem Übersichtsbildschirm, wo die Suche losgehen kann. Es ist möglich, Anfangsbuchstaben zu wählen und die einzelnen Namen durchzublättern. Sucht man aber nach einem ganz bestimmten, ist die Suchfunktion hilfreich, um schneller ans Ziel zu kommen. Wurde das Programm fündig, erscheinen Informationen zu Schreibweise, Herkunft, Bedeutung usw. in einem Fenster.

Die Texte lassen sich per integrierter Editor-Funktion durch eigene Angaben ergänzen und auch ausdrucken. Leider hat das Programm keine systemübliche GUI. So muß man sich mit der ungewohnten Benutzerführung erst vertraut machen. Die Datenbank läuft auf jedem Amiga ab OS 2.0 und 1 MByte RAM.

Fazit: Die Datenbank der Vornamen wird in der Welt der Amiga-Software keine Meilensteine setzen. Allerdings kann sie eine preisgünstige Geschenkidee sein.

b1

Preis: 29 Mark
Anbieter: Nordlicht EDV-Service,
Alter Fischerspfad 10, 26506 Norden,
Tel. und Fax: (0 49 31) 16 72 22

1.13 Hirnschmalz

Lernsoftware

Hirnschmalz

Lernspiele (besser: »Software mit pädagogischem Wert«) sind auf dem Amiga dünn gesät. Bedenkt man dazu die Qualität manches Programms, ist klar, daß die Zielgruppe nämlich junge Computer-Freaks nicht viel von derartigen Pauker-Programmen hält. »Hirnschmalz« will da einen neuen Weg gehen:

Dieses Mathe-Lernprogramm trainiert die vier Grundrechenarten Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division. Zusätzlich können sich begnadete Zahlenakrobaten mit der Kettenrechenfunktion foltern lassen, in der unterschiedliche Rechenarten verknüpft werden. Findet man, für die vom Computer gestellte Aufgabe, die richtige Lösung, wird man mit Lob in akustischer Form belohnt. Gleichzeitig wird der Puzzle-Teil eines Bildes freigegeben. Schafft man alle Rechenaufgaben (möglichst schnell), darf man das komplette Bild sehen und sich jede Menge Bonuspunkte gutschreiben.

Nach jeder Rechenrunde wird zur Entspannung eine Partie »Memory« gespielt. Auch hier gibt's akustisches Lob bzw. der Rechner rügt den Spieler, wenn der wieder mal das falsche Bild erwischt hat. Die Benutzeroberfläche ist allerdings nicht Style-Guide-konform aufgebaut. »Hirnschmalz« läuft auf einem AGA-Amiga mit OS 3.0 und höher.

Fazit: Die Lernsoftware wird in der Welt der Amiga-Software keine Meilensteine setzen. Allerdings kann sie eine preisgünstige Geschenkidee sein.

bl

Preis: 29 Mark
Anbieter: Nordlicht EDV-Service,
Alter Fischerspfad 10, 26506 Norden,
Tel. und Fax: (0 49 31) 16 72 22

1.14 UPD Gold

Diskettenserie

UPD Gold

VORSICHT VIREN! Bei einem Test mit Virenjäger »VT Schutz« gab es ein knappes Dutzend der Plagegeister. Wer seinen

Amiga mit diesen CDs füttert, tut es auf eigene Gefahr.

Inhalt: Auf vier CDs gibt es insgesamt 4813 Disketten zu entdecken. Auf der ersten CD befinden sich Grafiken in vielen Auflösungen und Farbtiefen. Auf der zweiten gibt's Bürosoftware (Textverarbeitung, Datenbanken, Tabellenkalkulation), Musik, Lernprogramme und englische Literatur, darunter Shakespeares Werke. CD Nr. 3 ist den Spielern und Demo-Freunden gewidmet, während sich auf der vierten CD 1000 Fish-Disketten tummeln.

Oberfläche: Alle Diskettenserien haben auf CD das gleiche Problem: Wie spürt man die gewünschten Daten auf? Während z.B. die Megahits ein Suchprogramm mit String-Suche anbieten, verzichtet UPD Gold auf diese Art Hilfe. Zwar sind die einzelnen Disketten im Amigaguide-Format mit Inhalt in Stichworten beschrieben, eine gezielte Suche ist damit allerdings nicht möglich.

Fazit: Wer die Muße hat, sich mit 2,5 GByte weitgehend unstrukturierter Daten herumzuschlagen, kann sich ja an diesen CDs versuchen. Allerlei Interessantes ist bestimmt dabei, bloß finden muß man es halt erst.

rk

Preis: 69 Mark
Datenmenge: ca. 2,5 GByte (4 CDs)
Bootfähig: nein
Anbieter: Computer Corner, Albert-Roßhaupter-Str. 108,
81369 München,
Tel. (0 89) 7 14 10 34, Fax (0 89) 7 14 43 95

1.15 Aminet Set 2

Datensammlung

Aminet Set 2

Schon die Namen der ersten Aminet-Set-CDs (»Set1A«) ließen vermuten, daß ein zweites Set geplant ist. Und hier ist es auch schon, das »Aminet Set 2«.

Inhalt: Wie das letzte Mal auch besteht das Set aus vier CDs, von denen jede einen bestimmten Bereich abdeckt. Sie haben die Bezeichnungen »Tools« (Hilfsprogramme), »GFX« (Grafik), »Fun« (Spaß) und »Mods« (Musik-Module). Insgesamt sind 13000 Archive vorhanden, also 13000 Programme in gepackter Form. Der größte Teil der Daten besteht aus Bildern, Musik-Modulen (»mods«) und Demos/Intros. 7100 Dateien die (ungepackt) ca. 2,1 GByte belegen, sind auf den CDs verstreut.

Oberfläche: Bei so vielen Daten ist es natürlich schwierig, den Überblick zu behalten, was durch die vier CDs noch

erschwert wird. Hier hat sich der Hersteller einiges einfallen lassen. Einmal gibt es einen Index, in dem die Dateien nach Rubriken geordnet sind. Dazu kann man mit dem Programm »Find« nach bestimmten Programmen suchen. Das funktioniert sowohl auf lokaler (nur der eingelegten CD) als auch auf globaler (gesamtes Set) Ebene.

Fazit: Das Aminet Set 2 ist eine umfassende PD-Sammlung für den Amiga. Wer keinen Aminet-Zugang hat, findet in diesen CDs eine brauchbare Alternative.

rk

Preis: 59 Mark
Datenmenge: ca. 2,5 MByte (4 CDs)
Bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe GmbH,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.16 Meeting Pearls Vol. III

Datensammlung

Meeting Pearls Vol. III

Als Perlen einer Schatztruhe, so präsentiert sich die neue, 3. Auflage der gelungenen Shareware-CD-Serie. Deren treibende Kraft, Angela Schmidt, hat sich zum Ziel gesetzt, höchste Qualität zum niedrigstmöglichen Preis anzubieten. Gerade dieser »Non-Profit«-Gedanke führt dazu, daß sich PD-Software und Shareware auf der CD finden, die man sonst nirgendwo bekommt (evtl. auch nicht im Aminet).

Inhalt: Das Angebot an PD- und Shareware auf der Scheibe ist sehr ausgewogen und mit sicherer Hand ausgewählt. Man findet fast nur 'die guten Sachen' aus jedem Bereich. Bilder und Musik machen dabei nur etwa 50 MByte aus, der Rest sind tatsächlich Software und zugehörige Daten.

Zu den Perlen gehören die komplette PasTeX-1.4-Distribution mit 96 MByte und die aktuelle »Internet Movie Database«: eine Datenbank, die fast alle Filme mit Beschreibungen, Darstellern und nützlichen Hinweisen enthält. Sonst enthält die Scheibe Datatypes en masse, CD-ROM-Software, Internet-Programme und Services für jeden Zweck, Grafik- und Musik-Software, Pack- und Archivierprogramme, Amiga-E Version 3.2a und zahlreiche Hilfsprogramme und einiges mehr. Unter anderem findet sich AmiTCP 4.0 Demo und auch die letzte Betaversion vom momentan einzigen

WWW-Browser AMosaic 2.0.

Auch Spiele gibt's, so daß selbst für die Entspannung die CD noch was zu bieten hat. Auffällig ist dabei die durchgängig gute Aufbereitung. Alles läßt sich anklicken, ausführen und installieren, ohne das es erst entpackt werden muß.

Als besonderes Bonbon ist auf der CD ein eingeschränktes CD-Write zu finden, das nur mit der Meeting-Pearls arbeitet. Damit kann man die CD neu arrangieren, mit neuerer Software versehen, Icons anpassen oder auch nur Fehler ausbügeln.

Oberfläche: Den Zugriffs-, Konfigurations- und Suchmöglichkeiten sind fast keine Grenzen gesetzt. Es gibt wohl keine CD auf dem Markt, bei der man soviel einstellen kann -- aber zum Glück nicht muß. Das komfortable »FindPearls« hat Markus Illenseer erweitert. Es kann nun auch noch Liesmich-Dateien und Anleitungen zu (im Programm) ausgewählter Software anzeigen sowie direkt Directory-Opus oder das PD-Utility Filer (ebenfalls auf der CD enthalten) dazu bringen, den Inhalt der ausgewählten Verzeichnisses anzuzeigen. Leider liest es nicht die Dateien der Meeting Pearls II.

Hinzu kommen diverse ausgefeilte AmigaGuide-Dateien mit Suchmöglichkeiten über alle Texte auf der CD (was selbst auf einem 4fach-Speed-Laufwerk noch Minuten dauert). Damit dürfte jeder finden, was er sucht -- wenn es auf der CD ist.

Beim ersten Mal lohnt es sich das Install-Skript »clickme.first« auszuführen und evtl. Anzeige-Programme für ca. 25 Dateitypen festzulegen; dies muß man aber nicht. Die Programme liegen fast alle ausgepackt und fertig installiert vor und können direkt von der CD gestartet und ausprobiert werden.

Fazit: Die Meeting-Pearls-Serie entwickelt sich zu dem, was Fred Fish für Disketten war: Top-Software anwenderfreundlich aufbereitet. Wer sich gerade erst ein CD-ROM-Laufwerk zugelegt hat, sollte die 15 Mark auch noch aufwenden. Besser zusammengestellt oder billiger gibt es Shareware und PD-Software auf keiner CD.

dg

Preis: 14,80 Mark
Datenmenge: ca. 650 MByte
Bootfähig: nein

Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe GmbH,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.17 Aminet 9

Datensammlung

Aminet 9

Jede Aminet-CD hat einen Schwerpunkt. Diesmal kommen die Computer-Spieler zu ihrem Recht. 300 MByte PD-Spiele und fünf kommerzielle Games sind dabei.

Inhalt: Insgesamt gibt es 450 MByte an Neuheiten auf der CD (ungepackt). Die 300 MByte Spiele sind natürlich nicht alle neu, einiges war schon auf früheren CDs zu finden. Dafür gibt es die kommerziellen Games »Jumpman«, »Rescue«, »Fireball«, »Alienhunter« und »Rolling«, die alle von der Spiele-CD »Gamer's Delight 2« (ebenfalls von Ossowski) übernommen wurden. Auch die Vollversion des DOS-Tools »Filer« ist wieder dabei. Im Tools-Verzeichnis finden sich allerlei nützliche Programme zum Anzeigen von Bildern, Anhören von Musik oder Abspielen von Animationen.

Oberfläche: Neben der bekannten Suchfunktion sind noch einige zusätzliche Amigaguide-Dateien (im Verzeichnis »Guides«) vorhanden. Hier empfiehlt sich vor allem der »Games-Guide«, der einem den Überblick über die vielen Spiele erleichtert. Ähnliche Oberflächen gibt es für Demos, Bilder und Musik-Module. Wer lieber direkten Zugriff auf die Dateien hat, kann mit dem Hilfsprogramm »Filer« arbeiten.

Fazit: Die Aminet9-CD ist vor allem für Spieler interessant. Es fällt auf, daß die Aminet-CDs in letzter Zeit häufiger kommerzielle Programme enthalten (hier einige Spiele), die allerdings nur für die Käufer der CD bestimmt sind und nicht weitergegeben werden dürfen.

rk

Preis: 25 Mark, Als Abo: 19 Mark
Datenmenge: ca. 630 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.18 Eric Schwartz CD-ROM

Animationen-CD

Eric Schwartz CD-ROM

Schon gleich nachdem Eric Schwartz seine ersten Comics auf »Fishs-Disks« veröffentlichte, wurde sein Name zum Synonym für Comic-Animationen ganz besonderer Qualität. Die gesammelten Werke (1988-1995) sind jetzt auf einer CD zu haben.

Inhalt: Neben den bekannten Animationen, wie z.B. »Anti Lemmin'« oder »Dating Game«, sind auf der CD eine Reihe weiterer, gelungener Kurz-Comics und auch Bilder konserviert. Insgesamt enthält die CD über 60 Animationen und weit mehr als 200 Bilder. Viele der Animationen sind exklusiv auf dieser CD veröffentlicht. Die Comics »Pogo« und »Coyote 2« fehlen, da die Akteure nicht aus der Feder von Eric Schwartz stammen. Daneben finden sich einige nützliche Programme zum Anzeigen und sogar Umrechnen der Animationen und Bilder auf der Scheibe, wie z.B. »MainActor 1.55«, »View«, »XAnim«, »Viewtek« und sogar Packer (»LhA« und »LZX«).

Oberfläche: Die Bedienung erfolgt über die Workbench. Für alle Animationen und Bilder genügt ein Doppelklick, um sie auf den Bildschirm zu bekommen. Leider sind einige der Comics mit dem MovieSetter entstanden und laufen nur dann einwandfrei, wenn der Workbench-Bildschirm in HighRes (PAL oder NTSC) geöffnet ist. Die Anzeiger für die Bilder kann man selbst festlegen (»MetaTool«).

Fazit: Für Eric Schwartz-Fans ist diese CD ein absolutes Muß. Qualität und Benutzerführung (englisch) überzeugen. Für einige Animationen sind allerdings die OCS-Modi »PAL:HighRes« oder »NTSC:HiRes« nötig.

M. Watzl/ww

Preis: 45 Mark
Datenmenge: ca. 188 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.19 Animania Vol. 1

Animations-CD

Animania Vol. 1

Erst wenn sie sich bewegen, sind Bilder richtig schön. Wer aber selbst schon einmal Animationen machen wollte, wird schnell festgeteilt haben, wie schwer das ist. Auf der »Animania Vol. 1« zeigen Profis, wie gut Amiga-produzierte Filmchen sein können.

Inhalt: Mit 578 MByte gut gefüllt, finden sich auf der Scheibe 112 Animationen, davon 45 im FLI-, den Rest im IFF-ANIM-Format. Zum Abspielen der Animationen ist VT installiert, für PC-Besitzer ist Extra-Software dabei. Die Größe der Animationen als Dateien bewegt sich dabei von einigen hundert KByte bis zu neun MByte. Die meisten Filme sind recht klein (160 x 120 Punkte). Betrachtet man die Einzelbilder, sind sie darüberhinaus oft recht grob gerastert.

Nichtsdestotrotz sehen die meisten Animationen schön aus -- vor allem die Ideen sind nicht immer die gleichen. Aufgrund der Größe laufen sie aber selten länger als 20 Sekunden (und dann wieder von vorn).

Oberfläche: In drei Verzeichnissen sind die Animationen ohne bestimmte Ordnung untergebracht. Die FLI-Dateien lassen sich nicht anschauen, da ein Abspielprogramm dazu fehlt. Das Shareware-Programm MainActor verarbeitet sie dagegen klaglos (ist aber nicht auf der CD enthalten). Alle anderen Animationen können per Doppelklick gestartet werden und laufen immer in »Pal:LowRes HAM«.

Fazit: Wer Animationen sucht, wird hier fündig. Auch einige Anregungen und nette Ideen kann man gewinnen. Von der technischen Qualität sollte man jedoch nicht zuviel erwarten. Auch die Bedienung könnte deutlich besser sein.

dg

Preis: 29 Mark
Datenmenge: ca. 578 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Fischer Hard & Software,
Schierholzstr. 33, 30655 Hannover,
Tel. (05 11) 57 50 87, Fax (05 11) 57 23 73

1.20 MaxonCINEMA 4D CLASSIC-CD

Raytracing

MaxonCINEMA 4D CLASSIC-CD

CDs mit Objekten für Raytracer gibt es einige, aber die CD von Maxon ragt aus der Masse heraus. Schließlich wird der Raytracer mitgeliefert.

Inhalt: Neben der Vollversion von »MaxonCINEMA 4D« V1.5, die auch zum Update berechtigt, findet man das zugehörige Handbuch als »Hothelp«-Datei. Neben 31 Objekten und knapp 150 Texturen zum Selbstberechnen enthält die CD noch 16 Animationen und über 60 Bilder. An Maxon-Demos herrscht wahrlich kein Mangel: HotHelp, BASIC, CAD 2.5, Cinema 4D 2.1, Magic 2, Multimedia, PLP 2.1, Sigmath, Tools und Twist 2. Außerdem gibt es noch den Produktkatalog von Maxon dazu.

Oberfläche: Die CD besitzt keine eigene Oberfläche, sondern wird über die Workbench bedient. Bei Animationen und Texten funktioniert dies auch, da entsprechende Programme auf der CD das Anzeigen erledigen. Die JPEG-Bilder hingegen sind nur als Namen sichtbar und nicht über Doppelklick auf den Bildschirm zu bringen, obwohl sich mit »VT« ein geeignetes Programm auf der CD befindet. In einigen Ordnern hätte eine bessere Ausrichtung der Icons das Überschneiden der Dateinamen verhindert.

Fazit: Wer mit Raytracing anfangen will und noch kein Programm dafür besitzt, macht mit der CD von Maxon ein fantastisches Schnäppchen. Alles, was man braucht, findet man, sogar ein Updateangebot auf neuere Versionen des Raytracers.

rb

Preis: 79 Mark
Datenmenge: ca. 186 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: MAXON Computer GmbH,
Industriestr. 26, 65760 Eschborn,
Tel. (0 61 96) 48 18 11, Fax (0 61 96) 4 18 85

1.21 CINEMA STUDIO

Raytracing

CINEMA STUDIO

Wie ließe sich Raytracing besser erklären als auf einer CD mit interaktiven Workshops? Die CD des Lechner-Verlags bedient sich genau dieser Methode.

Inhalt: Von grundlegenden Bedienungshinweisen bis zu speziellen Tips und Tricks findet der Cinema-Besitzer hier alles, was er zum guten Einstieg in die Materie benötigt. Fertige Bilder und Animationen zeigen schnell Ergebnisse, die erreichbar sind. Mit der Demoversion von Cinema 1.5 können auch Teile der interaktiven Workshops nachvollzogen werden. Viele Objekte, Szenen und Texturen lassen sich für eigene Projekte ebenfalls gut einsetzen.

Oberfläche: Die CD benutzt je nach Betriebssystemversion zwei verschiedene Anzeigeprogramme für die komplette Anleitung. Unter Amiga-OS 2.0 wird »AmigaGuide« verwendet, Bilder und Animationen müssen angeklickt werden, damit sie ein externes Anzeigeprogramm dargestellt. Unter Amiga-OS 3.0 übernimmt »AMosaic« diese Aufgabe. Teilweise sind die Bilder ins Dokument eingebunden. Größere Bilder und Animationen erscheinen immer auf einem eigenen Bildschirm.

Fazit: Für den Einsteiger in das Raytracing-Programm Cinema 4D ist die CD eine sehr große Hilfe. Gerade mit AMosaic wird das Lesen und Ansehen zum wahren Vergnügen.

rb

Preis: 49 Mark
Datenmenge: ca. 556 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Verlag Gabriele Lechner,
Bodenseestr. 91, 81243 München,
Tel. (0 89) 8 34 05 91, Fax (0 89) 8 20 43 55

1.22 Portfolio-CD: Hannover digital

Portfolio-CD: Hannover digital

Stadtbummel

@i4:Die Reihe »Cities digital« der Firma »Corporate Media GmbH« stellt Städte auf Kodak Portfolio CD in Bild und Ton vor. Eine davon zeigt Hannover, die Metropole Niedersachsen.

@t4:Wer sich nicht nur die Bilder anschauen möchte, sondern auch noch die akustischen Informationen genießen möchte, braucht ein entsprechendes Abspielprogramm. Für den Amiga gibt's dafür »FolioworX«, das in seiner neuesten Version die Bilder auf Grafikkarten in einer

Farbtiefe von 24-Bit anzeigt und dazu noch angenehm schnell geworden ist.

Nachdem ein Begrüßungsbild gezeigt und Musik gespielt wurde, wählt man mit der Tastatur oder der Maus zwischen den Sprachen Deutsch oder Englisch. Im Anschluß daran erscheint ein Menü, aus dem ein Thema von insgesamt fünf ausgewählt wird. Jedes Thema verzweigt in weitere Themen und fesselt selbst Hannover-Kenner am Bildschirm und Lautsprecher. In knapp 150 Bildern werden 60 Minuten lang der Stadtkern und dessen Sehenswürdigkeiten, sowie das Messegelände vorgestellt. Desweiteren erfährt man einiges über Hotels und gutes Essen in der Stadt. Ein weiterer Abschnitt beschreibt die Geschichte und Gegenwart des »Großen Garten Herrenhausen«. Angenehm dabei ist die Musikuntermahlung und der gesprochene Text. Man braucht sich also nicht aufs Lesen konzentrieren. Der letzte Menüpunkt widmet sich der Eigenwerbung und Werbung anderer Firmen.

Fazit:CD einlegen, »FolioworX« starten, sich zurücklehnen und die Show genießen -- das macht einfach Spaß. Zur CD gibt's noch ein Stadplan, auf dem die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt zu finden sind.

tf

Preis: 30 Mark
Anbieter: Corporate Media,
Bödekerstraße 92,
30161 Hannover,
Tel. (05 11) 94 29 30

1.23 Portfolio-CD: FantaSeas

Portfolio-CD: FantaSeas

Tiefenrausch

Gehen Sie auf Tauchstation -- die Doppel-CD »FantaSeas« macht's möglich. Am Computermonitor erleben Sie eine wunderbare Unterwasserwelt, gebannt auf rund 300 Top-Fotos.

Die CDs sind zwar Portfolio-CDs, jedoch wird der Sound vermißt. Einzig die Möglichkeiten der Menüführung, wie sie bei solchen CDs üblich ist, wird genutzt. Das ist aber auch schon der einzige Makel. Somit können unterschiedliche Themen mit der Maus oder der Tastatur ausgewählt werden. Zu sehen gibt's Snappschüsse von Riffen mit schillernden Fischen, Großaufnahmen verschiedener

Anemonen, detaillierte Fotos von Wracks aus dem 2. Weltkrieg und vieles mehr. Die Aufnahmen zeigen die Wände des Grand Cayman bis hin zur »Blue Corner« von Palau und Truk Lagoon in Mikronesien sowie die »Sea of Cortez« bei Mexico. Eine der vielen Rubriken informiert über alle Taucher und Fotografen, die die Aufnahmen geschossen haben. Sämtliche Bilder sind in den fünf Standard-Photo-CD-Auflösungen verfügbar und damit hervorragend im Grafik-Bereich einzusetzen. Dabei ist jedoch zu beachten, daß sämtliche Rechte beim jeweiligen Fotograf verbleiben. Eine Lizenzgebühr wird bei einer Vervielfältigung über 5000 Kopien verlangt.

Fazit: Die Qualität der Bilder und die Auswahl der Motive können voll überzeugen. Beide CDs sind als Doppelpack in einer Hülle und bescheeren den Betrachter insgesamt ein gelungenes Unterwassererlebnis. Einzig der Wunsch nach erklärenden Worten zu jedem Bild bleibt offen.

tf

Preis: ca. 60 Mark (Doppel-CD)
Voraussetzung: Photo-CD-kompatibles CD-ROM-System,
Portfolio-CD-Player-Software
Anbieter: Corporate Media,
Göttinger Chaussee, 30459 Hannover,
Tel. (05 11) 94 29 30, Fax (05 11) 21 12 69

1.24 Portfolio-CD: Nord-West-Amerika

Portfolio-CD: Nord-West-Amerika

Ferientrip

Drei Reiserouten führen durch 13 Nationalparks und zu anderen faszinierenden Orten des »Nord-Westens« der USA. Der Text auf der Verpackung verspricht für ungefähr 60 Minuten Information und Unterhaltung in ca. 250 Bildern, deutscher Sprache und Originalgeräuschen.

Soweit die Werbung. Die richtige CD präsentiert sich leider mit einem krassen Fehler, der den Hörgenuß erheblich mindert. Der gesamte akustische Teil ist nämlich unsynchron im Bezug zu den Bildern. Das äußert sich in einem Durcheinander von Text und Fotos. Dafür entschuldigen weder guter Sound noch brillante Aufnahmen der Landschaft. Nervend ist, daß der Text plötzlich unterbrochen wird. Nachdem das nächste Bild eingelesen ist, wird der Text an der unterbrochenen Stelle fortgesetzt. So bleibt nur

eines: den Lautstärkeregler auf Null gedreht, um sich dann wenigstens eine Diashow zu gönnen. Diese ist dann aber sehr gut zusammengestellt und läuft auch problemlos ab. Insgesamt sind drei Reiserouten, bei denen jeweils mehrere Ziele besucht werden, aus dem Hauptmenü heraus anzuwählen. Danach kann die gesamte Route oder ein einzelnes Ziel angeschaut werden. Ob San Francisco, der Grand Canyon oder der Sequoia National Park, die Ziele sind allesamt sehenswert.

Fazit: Schade, daß der Programmablauf in Kombination mit der Soundausgabe voll daneben ist. So bleibt diese CD lediglich eine Bildreportage, bei der man sich die Kommentare selber denken muß.

tf

Preis: ca. 50 Mark
Voraussetzung: Photo-CD-kompatibles CD-ROM-System,
Portfolio-CD-Player-Software
Anbieter: Corporate Media,
Göttinger Chaussee, 30459 Hannover,
Tel. (05 11) 94 29 30, Fax (05 11) 21 12 69

1.25 Photo-CD: SYBEX Sport

Photo-CD: SYBEX Sport

Auf die Plätze ...

Diese CD aus der Reihe SYBEX-CD-Ware widmet sich dem Bereich Sport. Auf ihr befinden sich insgesamt 102 Bilder in fünf unterschiedlichen Auflösungen.

Unter dem Punkt Systemvoraussetzung wird zwar nichts vom Amiga erwähnt, was aber nicht heißt, daß die CD für unser System unbrauchbar ist. Im Gegenteil: Mit dem Wichtigsten darauf, den Fotos, kann der Amiga bestens umgehen. Auf dieser CD sind interessante Schnapschüsse unterschiedlichster Sportarten wie Football, Leichtathletik oder Drachenfliegen archiviert. Zum Anschauen eignen sich sehr gut die Programme »Photoworx« oder »Folioworx«. Während »Folioworx« die Bilder in einer Diashow anzeigt, sind mit »Photoworx« zusätzliche Möglichkeiten einer nachträglichen Bearbeitung der Bilder bis hin zur Ausschnittsvergrößerung möglich. Um das Ergebnis zu archivieren, werden verschiedene Möglichkeiten zum Speichern angeboten. Schon im HAM-8-Modus erscheinen die Fotos in der gewohnt guten Qualität. Ist man jedoch im Besitz einer Grafikkarte, kommt man in den vollen Genuß der

Photo-CD. Die Bilder dürfen weder weiter verkauft, oder in irgendeiner Form vertrieben werden. Sollten Sie etwas ähnliches beabsichtigen, sind die beigefügten Lizenzvereinbarungen zu beachten.

Fazit: Die Bilder sind durchweg in einer guten Qualität und zeigen unterschiedliche Bereiche sportlicher Disziplinen. Bei der Absicht, die sie in irgend einer Form weiter zu verwenden, sind unbedingt die Lizenzbedingungen zu beachten. Mitgelieferte Programme zum Anschauen und zur Bildbearbeitung sind ausschließlich für MS-DOS-Rechner. Für den Amiga sind dafür eigene Programme notwendig.

tf

Preis: ca. 25 Mark
Anbieter: Corporate Media,
Göttinger Chaussee, 30459 Hannover,
Tel. (05 11) 94 29 30, Fax (05 11) 21 12 69

1.26 Photo-CD: Four Seasons

Photo-CD: Four Seasons

Natur pur

Von einem Profi-Fotografen sind die Bilder auf dieser CD. Der Betrachter wird hier auf eine bezaubernde Reise durch die vier Jahreszeiten eingeladen.

In gewohnter Weise sind auch auf dieser CD 100 Fotos in den fünf typischen Photo-CD-Auflösungen vorhanden. Gezeigt wird ein breiter Querschnitt durch eine Landschaft, wie man sie aus dem Bilderbuch kennt. Da sind stimmungsvolle Sonnenuntergänge, blühende Wiesen, verträumte Waldlichtungen sowie verschneite Waldhütten zu sehen. Bearbeitungs- und Anzeigeprogramme werden zwar mitgeliefert, allerdings sind sie lediglich für MS-DOS- und Macintosh-Rechner zu gebrauchen. Das hindert aber nicht, daß diese CD auch auf dem Amiga angeschaut werden kann. Mit einem Programm, wie »Folioworx«, genießt man die Bilder in einer Diashow und »Photoworx« läßt darüber hinaus noch eine komfortable Bearbeitung zu. Wer die Bilder weiterverwenden möchte kann dies beruhigt tun, denn alle Fotos stehen zur freien Verwendung zur Verfügung. Ein Tip dafür ist, einen Teil der Bilder als Motive für einen Kalender zu nutzen. Mit einem guten Farbdrucker gemacht, macht das sicherlich einen guten Eindruck nicht nur in der Computerecke.

Fazit:Die CD ist ein gelungener Spaziergang durch die vier Jahreszeiten, den man sich nicht entgehen lassen sollte. Hier sieht man durchweg hochwertige Aufnahmen, wie man es von einem Profi erwartet. Hinzu kommt, daß alle Bilder lizenzfrei sind und damit einer weiteren Nutzung nichts im Wege steht.

tf

Preis: ca. 25 Mark
Anbieter: Corporate Media,
Göttinger Chaussee, 30459 Hannover,
Tel. (05 11) 94 29 30, Fax (05 11) 21 12 69

1.27 Photo-CD: Australia

Photo-CD: Australia

Reisefieber

Eine riesige Auswahl erwartet jeden, der sich für Photo-CDs interessiert. Hier wird man zu fast allen Themen fündig. Weit oben auf der Beliebtheitsliste stehen Reiseberichte, die Bilder aus ferne Länder zeigen.

Aus diesem Bereich kommt die CD »Photo-CD Australia« daher, die insgesamt 100 Fotos der Landschaft und Tierwelt Australiens enthält. Sie läßt sich mit dem Programm »Photoworx« oder »Folioworx« bequem anschauen. Während »Folioworx« die Bilder automatisch nacheinander anzeigt, kann mit dem Programm »Photoworx« erstmal die Übersichtsdatei geladen werden. Diese stellt jedes Bild von der CD als »Thumbnail« dar. Auf dieser Kleinbildserie lassen sich schon im Voraus interessante Bilder erkennen, die alle in jeweils fünf unterschiedlichen Auflösungen auf der CD vorhanden sind. Somit präsentiert sich dem Betrachter ein prall gefülltes Fotoalbum im Westentaschenformat. Die Qualität der Bilder ist durchweg gut und somit für eine Verwendung im DTP-Bereich bestens geeignet. Der ausdrückliche Verzicht des Herstellers auf Lizenzrechte erleichtert dieses Vorhaben.

Fazit:Australien auf dem Computermonitor. 100 Bilder in guter Qualität bringen dem Betrachter diesen Kontinent ein Stück näher. Wer die Bilder mit dem Computer weiter verwenden möchte, kann sich über den Hinweis auf dem Cover »Bilder lizenzfrei nutzbar!« freuen. Alle Bilder sind in den fünf typischen Photo-CD-Auflösungen

vorhanden. Zusatzprogramme, wie Bildbetrachter oder Formatwandler sind lediglich für MS-DOS auf dieser CD vorhanden.

tf

Preis: ca. 25 Mark
Anbieter: Corporate Media,
Göttinger Chaussee, 30459 Hannover,
Tel. (05 11) 94 29 30, Fax (05 11) 21 12 69

1.28 MaxonRAYTRACE Professional-CD

Raytracing

MaxonRAYTRACE Professional-CD

Objekte und Szenen für den eigenen Raytracer kann man nie genug haben. Die CD von Maxon ist nicht nur für »Cinema 4D«-Benutzer interessant, vielmehr kann sie für alle Raytracing-Programme eingesetzt werden.

Inhalt:Auf der CD findet man alle Objekte, die man bisher von Maxon auf Diskette kaufen konnte. Die Objekte »BMW« und »Motor« feiern hier sogar Weltpremiere. Mit »MaxonCINEMAFONT« lassen sich Adobe-Type-1-Umrißschriften in dreidimensionale Objekte wandeln. Für die Konvertierung dieser Objekte sorgt »MagicLink_LT_3.0«, das viele Formate schreiben kann. Bei einigen werden leider die Texturen nicht konvertiert. Viele Bilder und Animationen runden die CD ab.

An Demos von Maxonprodukten herrscht kein Mangel: HotHelp, BASIC, CAD 2.5, Cinema 4D 2.1, Magic 2, Multimedia, PLP 2.1, Sigmath, Tools und Twist 2. Außerdem gibt es noch den Produktkatalog von Maxon dazu.

Oberfläche:Die CD hat keine spezielle Bedienoberfläche und wird über die Workbench bedient. Etwas mehr Sorgfalt bei der Anordnung der Icons hätte einen besseren Eindruck hinterlassen.

Fazit: Die Objekte und Szenen auf der CD sind für Besitzer beliebiger Raytracer interessant, da das Konvertierungsprogramm mitgeliefert wird. Besitzer von Real 3D und Lightwave sind etwas im Nachteil, da die Texturen nicht mitübertragen werden.

rb

Preis: 79 Mark
Datenmenge: ca. 184 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: MAXON Computer GmbH,
Industriestr. 26, 65760 Eschborn,
Tel. (0 61 96) 48 18 11, Fax (0 61 96) 4 18 85

1.29 Amiga Tools 3

Datensammlung

Amiga Tools 3

PD-Tools sind eine der Stärken des Amiga. Die CD »Amiga Tools 3« enthält eine Auswahl der nützlichen Helfer.

Inhalt: Die CD hat im Root-Verzeichnis das Icon »Parnet«. Mit diesem Programm kann man Amigas über die parallele Schnittstelle miteinander vernetzen. Ansonsten gibt es in entsprechend benannten Schubladen die Hilfsprogramme der verschiedenen Rubriken. Dabei zeigt sich ein typisches CD-Problem: Bis die CD gepreßt ist, sind besonders PD-Programme auf der CD schon wieder veraltet (VTSchutz 2.74, MUI 2.3). Dafür bietet die Amiga Tools 3 eine Auswahl der gebräuchlichen Hilfsprogramme. Wer etwas spezielles sucht (etwa für UUCP, TCP/IP oder Fido), sollte sich auf anderen CDs umsehen.

Oberfläche: Die CD hat keine Bedienoberfläche, lediglich ein Assign-Skript ist dabei. Thematische Unterteilung in diverse Schubladen hilft bei der Suche, auch wenn die Zuordnung der Programme gelegentlich etwas mißglückt ist. Zum Anzeigen von Texten und Amigaguides gibt es den »MultiIndicator« von Stefan Baum.

Fazit: Amiga Tools 3 enthält zahlreiche Hilfsprogramme, aber wer eine vollständige Sammlung sucht, ist mit den Aminet-CDs besser bedient. Immerhin ist die Software ungepackt, man kann sie also ohne langes Entpacken direkt von CD starten.

rk

Preis: 39 Mark
Datenmenge: ca. 620 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: TGV Haupt Computersysteme,
Dalkestr. 10, 33330 Gütersloh,
Tel. (0 52 41) 53 11 33, Fax (0 52 41) 53 22 27

1.30 Workbench Add-On

Datensammlung

Workbench Add-On

Kokurrenz im eigenen Haus: Stefan Ossowski hat neben der Aminet-Reihe noch andere CDs mit PD-Software im Angebot.

Inhalt: Die CD enthält hauptsächlich ausgewählte PD-Programme, die fertig installiert sind. Weil aber das meiste davon auf anderen CDs (Meeting Pearls, Aminet) ebenfalls vorhanden ist, lohnt es sich eher, einen Blick auf das Booklet zu werfen. Hier finden sich nämlich einige Bestellformulare, mit

denen man registrierte Shareware für weniger Geld bekommen kann. Folgende Programme werden angeboten: die Programmiersprache »Amiga-E«, die XWindow-Oberfläche »AmiWin«, der C-Debugger »Barfly«, die Adreßverwaltung »DFA«, die DirOpus-Konkurrenten »Filer« und »RO«, der MOD-Player »PowerPlayer«, der Apple-Emulator »ShapeShifter«, das Bildanzeigeprogramm »SuperView« und die Programmierhilfe »Triton«.

Oberfläche: Außer einem Assign-Skript ist nichts vorhanden, was den Umgang mit der CD erleichtert. Unterteilung in unterschiedliche Rubriken hilft bei der Suche nach einem bestimmten Programm.

Fazit: Die »Workbench Add-On« wäre nur eine CD von vielen, wäre da nicht die verbilligte Shareware, die man sich in Verbindung mit dieser CD registrieren lassen kann. Wer schon immer die aufgezählten Programme kaufen wollte, kann mit dieser CD Geld sparen.

rk

Preis: 39,95 Mark
Datenmenge: ca. 630 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowski's Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.31 Eisenbahnen in Europa

Portfolio-CD

Eisenbahnen in Europa

»SETA DTV« und »CHP« -- beides holländische Firmen -- präsentieren gemeinsam die erste Portfolio-CD über europäische Eisenbahnen.

Inhalt: Zur Zeit wird der erste Teil einer geplanten Eisenbahn-Serie vertrieben. Ein Portfolio-Player für den Amiga wird nicht mitgeliefert. Mit über 200 Fotos und 70 Tafeln, die ausschließlich technische Details enthalten, werden fünf Eisenbahngesellschaften Europas vorgestellt. Die Sound-Daten umfassen insgesamt ca. zwölf Minuten. Neben Bahnen der Schweiz und Niederlande werden ebenso Lokomotiven und Züge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Reichsbahn gezeigt. Technische Details sind in Deutsch, Englisch und Niederländisch jeweils in Form einer Tabelle zusammengefaßt. Hier wartet man leider vergeblich auf erklärende Worte aus dem Lautsprecher. Dafür kommt der Eisenbahn-Liebhaber mit Fahr- und Pfeifgeräuschen der unterschiedlichen Bahnen voll auf seine Kosten. Die Auflösung der Fotos beträgt 768 x 512 Punkte in einer Farbtiefe von 24 Bit.

Oberfläche: Den Anwender erwartet eine klare Menü-Führung in den drei bereits erwähnten Sprachen. Dadurch sind Fehler in der Bedienung ausgeschlossen. Per Maus oder Tastatur handelt man sich

durchs Menü und bekommt so die gewünschten Fotos, Infos und Geräusche.

Fazit: Für Eisenbahn-Fans ist diese CD ein Augen- und Ohrenschmaus zugleich. Die Bilder sind durchweg in guter bis sehr guter Qualität und vermitteln zusammen mit Originalgeräuschen einen sehr realistischen Eindruck.

tf

Preis: XX Mark
 Datenmenge: ca. 450 MByte Grafik
 bootfähig: nein
 Anbieter: Eisenbahn-Hobby-Buchhandlung A. N. Heusen,
 Postfach 1162, 47648 Weeze

1.32 Creative Typecollection

Schriften-CD

Creative Typecollection

Moderne Textverarbeitungen unterstützen sie und DTP-Programme ja sowieso -- die Rede ist von Adobe-Type-1-Schriften. Meist sind auch einige bei den entsprechenden Programmen dabei, doch wo bekommt man mehr? Der Schriftenhersteller »Serials« bietet einige interessante CDs mit hochwertigen Schriften -- die »Creative Typecollection« ist eine davon.

Inhalt: Auf rund 60 MByte findet man 500 Schriften in meist einem Schriftstil in den Formaten TrueType und Adobe Type 1. Einige der Fonts sind zusätzlich z.B. als Italic- oder Outline gespeichert. Die Adobe-Type-1- Varianten werden mit allen nötigen Dateien geliefert. Dazu gehören neben den »*.pfb«- auch »*.afm«- und »*.pfm«-Dateien.

Oberfläche: Die Schriften sind nach Schriftformat in Verzeichnissen gespeichert (»TT«, »PS«, »AFM«) und dort wiederum nach dem Alphabet sortiert und in Gruppen zusammengefaßt (z.B. »A-B«, »C-D« usw.). Da die CD für den PC-Markt konzipiert ist, sucht man Piktogramme vergeblich.

Fazit: Da die Schriften auf der Serials-CD unkodiert und ungepackt im TrueType- und Adobe-Type-1-Format gespeichert sind, lassen sie sich auch direkt von CD nutzen. Die Qualität der Schriften überzeugt, obwohl bei manchen einige Sonderzeichen fehlen. Alle Schriften sind in einem Begleitbuch mit Sonderzeichen abgedruckt, was die Auswahl deutlich erleichtert. Ein überzeugender Kauf tip.

ww

Preis: ca. 350 Mark
 Datenmenge: ca. 60 MByte
 bootfähig: nein
 Anbieter: Brendel Informatik GmbH, Rambouxstr. 327,
 50737 Köln, Tel. (02 21) 74 53 01, Fax (02 21) 74 38 28

1.33 Online Library 1

Datensammlung

Online Library 1

Das Internet ist voll von interessanten Daten aller Art. Aber wer hat schon die Muße, sich gründlich umzusehen, während der Telekom-Gebührenzähler tickt? Mit der CD »Online Library 1« kann man in aller Ruhe auf die Suche gehen.

Inhalt: 648 MByte Daten sind auf der CD. Dazu gehören Texte, Bilder, MPEG-Videos und Sound-Dateien. Die Daten sind nicht themengebunden: Man findet eine Anleitung zum Klingonisch-Lernen, die Quadratwurzel von 2 (5 Millionen Nachkommastellen) und die ersten 100000 Primzahlen, ein MPEG-Video einer Mondlandung, Literatur aus aller Welt, Gesetzestexte, Texte über Computer, »Frequently Asked Questions« zu so ziemlich allem, Nationalhymnen, Musik, Politik, Religion, Kochrezepte, Cocktails, Ökonomie, Witze und und und ...

Oberfläche: Die CD benutzt einen beliebigen WWW-Browser, der allerdings nicht auf der CD enthalten ist. Die Oberfläche erscheint wahlweise auf Deutsch, Englisch, Französisch oder Italienisch. Die Texte selber sind allerdings nach wie vor in der Originalsprache (meistens Englisch) Um die ansehnliche Grafik zu genießen, braucht man 2 MByte Chip-RAM. Sonst muß man die Bilder weglassen oder gelegentlich den Bildpuffer aufräumen. Per WWW-Oberfläche klickt man bequem und übersichtlich durch die Unzahl von Themen und Daten. Ein Verzeichnis »BBS« ist ebenfalls auf der CD vorhanden. Dort findet man alle Daten noch einmal LhA-gepackt.

Fazit: Volltreffer! Man kann tagelang in der Online-Bibliothek schmökern, langweilig wird es bestimmt nicht. Lediglich der Preis ist etwas happig, wenn man bedenkt, daß alle Daten im Internet kostenlos verfügbar sind.

rk

Preis: 49,95 Mark
Datenmenge: ca. 650 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowski's Schatztruhe, Veronikastr. 33,
45131 Essen, Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.34 Sound & Vision

Datensammlung

Sound & Vision

Der Titel sagt schon, worum es bei der CD geht: Ton & Bild, plus einige Programm zum Anschauen und Abspielen.

Inhalt: 284 MByte Grafiken, 117 MByte

Animationen, 185 MByte Sound-Module, 32 MByte Sound-Samples und 15 MByte Programme. Im Anim-Verzeichnis finden sich Animationen in unterschiedlichen Formaten, auch ein Ordner »E.Schwarz« ist dabei. Grafiken und Sound-Module sind in Themengebiete unterteilt. Dazu gibt es ein Verzeichnis mit Software. Hier findet man hauptsächlich Programme wie »Mainactor« (Anzeigen von Animationen) oder »Deli Tracker« (Anhören von Musik).

Oberfläche: Neben den Anzeige-Programmen gibt es das Programm »GFXManager«, das den Inhalt kompletter Verzeichnisse als daumennagelgroße Vorschaubilder (»Thumbnails«) anzeigt. Leider kann man die Vorschau nur in Amiga-Auflösungen betrachten. Immerhin läßt sich ein Bildanzeiger auswählen und dann doch die Auflösungen und Farbtiefen einer Grafikkarte nutzen. Ansonsten gibt es für viele Programme (und auch die ganze CD) eine Assignskript, das die Assigns bei einem zweiten Doppelklick auch wieder entfernt.

Fazit: »Sound & Vision« ist eine CD mit vielen Bildern, Animationen und Musikstücken in guter Qualität. Die Programme erleichtern den Umgang mit den Daten. Der Preis von 40 Mark ist angemessen.

rk

Preis: 39,90 Mark
Datenmenge: ca. 630 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: NIGHTSHIFT, Joachim Saucke & Thomas Treder,
Hauptstr. 6h, 27432 Ebersdorf

1.35 Goldfish 3

Datensammlung

Goldfish 3

Soviel Amiga-Daten gibt es gar nicht, als daß man monatlich eine CD komplett mit neuem Stoff füllen könnte. Daher gibt es die Goldfish-CD, die alle Neuigkeiten der Fresh-Fish-CDs des letzten Jahres anbietet.

Inhalt: Fred Fish hat nicht nur die alten Programmversionen des letzten Jahres auf der »Goldfish 3« versammelt, wenn es neue Versionen der Programme gab, wurden diese auf den aktuellen Stand gebracht. Neben Software aus unterschiedlichen Bereichen (biz, comm, game etc.) gibt es noch Bilder, Animationen und Musik-Module.

Oberfläche: Endlich hat die Fish-CD eine Amigaguide-Oberfläche. Man kann sich mit der Maus durch

verschiedene Themenbereiche klicken, dort die Anleitungen zu den Programme betrachten und sie auch sofort starten (die meisten Daten sind nicht gepackt). Zusätzlich installiert das Install-Skript das »MetaTool«. So kann man entscheiden, welche Dateitypen von welchem Programm angezeigt werden. So leistungsfähig wie z.B. die Oberfläche der »Meeting Pearls« ist der »Fish-Guide« noch nicht, aber man erkennt immerhin einen deutlichen Fortschritt.

Fazit: Wer die »Fresh Fish« 8, 9 und 10 schon hat, braucht diese Sammlung nicht auch noch. Wer dagegen auf alle Neuigkeiten der Fish-CDs des letzten Jahres Wert legt, ist mit der Gold Fish 3 gut bedient.

rk

Preis: 39,95 Mark
Datenmenge: ca. 650 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowski's Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.36 Aminet 10

Datensammlung

Aminet 10

Von allen Aminet-Fans mit Spannung erwartet: Die »Aminet 10« ist da. Als Zugabe gibt's die Vollversion von PageStream 2.2.

Inhalt: Diesmal sind 500 MByte neue Daten in 1400 Archiven. Zu einem großen Teil besteht der Inhalt aus Spielen (ca. 120 MByte) und Musik-Modulen (ca. 230 MByte). Natürlich gibt es auch Daten aus den übrigen Rubriken des Aminet -- Programmierer, Grafiker, Büromenschen, alle kommen zu ihrem Recht. Passend zum DTP-Programm Pagestream gibt es dann noch zahlreiche Zeichensätze. Viele davon stammen nicht aus dem Aminet sondern aus verschiedenen anderen Quellen. Die Vollversion von Pagestream 2.2 hat der Hersteller übrigens nur für die Aminet-CD freigegeben, wer die CD über seine Mailbox anbieten will, sollte das entsprechende Verzeichnis mit per CD- Write löschen.

Oberfläche: Alles beim alten: Die Oberfläche präsentiert sich im gewohnten Amigaguide-Design. Auswählen, Programmbeschreibungen lesen und entpacken kann man per Mausklick. Auch das bewährte »Find«, das nach Zeichenketten in Programmnamen oder -beschreibungen sucht, ist dabei.

Fazit: Noch eine Aminet-CD in der bekannten

Qualität, diesmal die Ausgabe 10. Als Zugabe:
»Pagestream 2.2«, was dem einen oder anderen allein
schon die 25 Mark wert sein dürfte.

rk

Preis: 25 Mark (im Abo 19,80 Mark)
Datenmenge: ca. 640 MByte
Bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowski's Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.37 The Magic of Grafik and Sound CD 1

Grafik & Sound

The Magic of Grafik and Sound CD 1

Tolle Grafiken, musikalische Untermalung oder mitreißende Sound-Effekte verleihen Präsentationen und Animationen einen besonderen Kick. Die CD der Firma IMPS hilft dabei und bietet darüber hinaus noch einen Bonus -- 3-D-Objekte im »Imagine«-Format.

Inhalt: Die CD widmet sich dem Thema Science-Fiction. Insgesamt 70 JPEG-Grafiken mit ca. 15 MByte stammen aus der Werkstatt des Raytrace-Gurus Tobias Richter. Damit bekommt man Bilder aus bekannten Science-Fiction-Serien in exzellenter Qualität. Die Sound-Dateien sind sämtlich im Wave-Format und nehmen zusammen ca. 475 MByte Platz auf der CD ein. Das riesige Angebot umfaßt spezielle Geräusche von der Kommandobrücke eines Raumschiffs der Zukunft über Dialoge sprechender Roboter bis hin zum Spektakel großer Weltraumkämpfe. Weitere 8 MByte Daten im Imagine-Format beinhaltet der Ordner für 3-D-Objekte.

Seine Daten helfen dabei, eigene Weltraumszenen -- Imagine vorausgesetzt -- einfach zusammenzustellen. Die CD ist für die Plattformen Amiga, Macintosh sowie PC geeignet. Für alle fehlen jedoch Bildbetrachter und Soundplayer.

Oberfläche: Sämtliche Daten haben Standard-Piktogramme und wurden in entsprechenden Verzeichnissen untergebracht. Die Bezeichnung der Grafik- und Sound-Dateien sind in der PC-typischen »achtungsdrei«-Bezeichnung und lassen daher selten auf den Inhalt schließen.

Fazit: Zum Thema Science-Fiction findet man hier außer Grafiken viele Objekte für den Raytracer Imagine sowie eine Menge Klänge fürs heimische Tonstudio.

tf

Preis: 39,95 Mark
Datenmenge: ca. 500 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: IMPS Microcomputer Vertriebs-GmbH,
Paulistraße 27-29, 50226 Frechen,
Tel.: (0 22 34) 6 10 41, Fax: (0 22 34) 6 24 48

1.38 NFA - AGA Experience

Datensammlung

NFA - AGA Experience

Wieder gibt es eine neue Datensammlung, diesmal speziell für AA-Amigas. Von dieser Einschränkung abgesehen deckt die CD so ziemlich jedes Thema ab.

Inhalt: Zunächst ist die CD ein »Klondike-Projekt«. Das Kartenspiel ist mit über hundert Kartensätzen vertreten. Aber auch sonst findet sich viel Interessantes. Weitere Spiele sind dabei, Demos und Intros, Animationen, Bilder und Musik. Zahlreiche Programme sind auch (oder nur) als DMS-Dateien vorhanden.

Dazu gibt es interessante Texte über Amiga-Produkte. Ein Guide zum A 4000 ist genauso vorhanden wie »FAQs« zum A 1200 und zahlreiche Tests. Auch Disketten-Magazine sind Teil des Inhalts, wenn auch nur in englischer Sprache.

Oberfläche: Die CD ist bootfähig, startet allerdings nicht die Workbench, sondern lediglich das DOS-Hilfsprogramm »Filer« (ein DirOpus-Clone). Weil fast alles über die Workbench bedient wird, ist das etwas ungeschickt. Ansonsten findet man ein Assign-Skript für die CD, bei der Suche nach Programmen hilft lediglich die thematische Unterteilung in Verzeichnisse. Der NFA-Amigaguide gibt nur allgemeine Erläuterungen.

Fazit: Die CD ist eine Fundgrube für jeden Besitzer eines AA-Amigas. Allein »Klondike III« mit den mehr als 100 Kartensätzen ist schon den Preis wert -- zugreifen lohnt sich.

rk

Preis: 59 Mark
Datenmenge: ca. 425 MByte
bootfähig: ja
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.39 Gateway, Volume 2

NetBSD 1.1

Gateway, Volume 2

Da der Amiga immer schon ein offenes System war, und somit vielen verschiedenen Betriebssystemen als Plattform diente, wundert es auch nicht, daß NetBSD, ein Unix-ähnliches System, auf den Amiga portiert wurde. Um es einfach und problemlos ausprobieren und nutzen zu können, gibt es die Gateway-CD.

Inhalt<P> Die neue Gateway, Volume 2, bietet die komplette Version 1.1 von NetBSD. Dabei kann das Betriebssystem nicht nur auf dem Amiga installiert werden, Versionen für Atari, HP 300, i386 etc. liegen bei. Doch nur der Amiga bietet die Möglichkeit: von der CD zu booten. Somit kann NetBSD gestartet werden, ohne auf der Festplatte installiert zu sein. Der Anwender kann erst einmal testen, ob sein Amiga NetBSD-tauglich ist, kann das Betriebssystem ein wenig ausprobieren oder ganz von der CD arbeiten. Wer jedoch NetBSD wirklich einsetzen will, kommt nicht umhin, ein Teil seiner Festplatte hierfür zu benutzen. Dafür benötigt man etwas Zeit und Geduld, da einige Vorbereitungen und Einstellungen nötig sind, doch ist es erst einmal installiert, läuft es tadellos.

Neben NetBSD sind auf der Gateway alle notwendigen Programme vorhanden. Auch eine Reihe bekannter und wichtiger Utilities aus dem PD-Bereich hat Markus Illenseer auf der CD verewigt.

Fazit: Eine gelungene CD, die jedem Anwender den Einstieg in die neue Welt von NetBSD eröffnet. Dabei ist die Möglichkeit des Bootens von CD hervorzuheben.

Preis: 18,90 Mark

Datenmenge: 643 MByte

bootfähig: nein

Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe GmbH,

Veronikastr. 33, 45131 Essen,

Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.40 Best of Blankers

Bildschirmblanker

Best of Blankers

Diese CD befaßt sich mit dem Thema Bildschirmblanker. Von kommerziellen Programmen wie »Maxon Magic« sind Demo-Versionen dabei, aber der größte Teil des Inhalts setzt sich aus PD-Programmen zusammen.

Inhalt: Wieviele PD-Blanker es gibt, merkt man erst, wenn man diese CD durchsucht hat. Weil nicht jeder Blanker für jeden Computer geeignet ist, gibt es ein Verzeichnis »GFXBOARD«, in dem auch Grafikkartenbesitzer fündig werden. Im Ordner »Mouse« gibt es Mausblanker. Der kleinste Bildschirmschoner öffnet ein Fenster mit dem Vorschlag »Reduzieren Sie Kontrast und Helligkeit«. In etliche Blanker kann man Musik oder Animationen einbinden. Daher gibt es auch dazu die passenden Dateien auf der CD. Damit man seinen Monitor nicht nur mit Blankern verschönern kann, findet man auf der CD noch das Programm NewIcons, das die Workbench mit neuen Icons verziert.

Oberfläche: Es gibt keine. Die Blanker sind in Schubladen mit wenig aussagekräftigen Namen untergebracht. Was man bekommt, erfährt man erst nach dem Start des jeweiligen Blankers. Gerade in Ossowskis Schatztruhe war schon besseres zu finden.

Fazit: Die CD enthält hunderte von mittelmäßigen Blankern. Besseres ist im PD-Bereich nun mal nicht zu finden. Zwar wird die CD durch Animationen und Musik-Module etwas aufgewertet, allzu viel sollte man sich jedoch nicht davon versprechen.

rk

Preis: 25 Mark
Datenmenge: ca. 160 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.41 Aminet 11

Datensammlung

Aminet 11

Alle zwei Monate gibt es eine neue Aminet-CD. Neben vielen neuen Daten ist auch diesmal

ein interessantes Programm dabei, das nicht Public Domain ist.

Inhalt: Die »Aminet 11« bietet mehr als 700 MByte neuer Daten in ca. 1700 Archiven. Neben Musik und Demos (zusammen mehr als 300 MByte liegt der Schwerpunkt auf Grafik. Passend zum Malprogramm »XiPaint 3.2« gibt es zahlreiche Bilder, die noch nicht im Aminet zu sehen waren. Weil die Grafiken nach Rubriken geordnet sind, findet man schnell, was man sucht. Natürlich kann man die Grafiken auch ohne XiPaint nur mit einem Bildanzeiger betrachten.

Oberfläche: Weiterhin gibt es den Amigaguide zum Lesen der Readme-Dateien und Entpacken der Archive. Das Verzeichnis »Global« wurde durch den Ordner »Lists« ersetzt, der neben einer Suchfunktion für das komplette Aminet- auch Listen enthält, in denen die Dateien nach Namen oder Alter geordnet sind. Im Verzeichnis »Guides« finden sich Amigaguides zu bestimmten Rubriken, z.B. zu den tausend Bildern, die man sonst nur schwer überblicken könnte.

Fazit: Die Aminet-CDs werden ständig verbessert. Neben ca. 1700 neuen Archiven gibt es diesmal das Malprogramm XiPaint mit vielen Bildern, die noch nicht im Aminet zu finden waren. Neue Index-Listen verbessern den Überblick.

rk

Preis: 25 Mark
Datenmenge: ca. 640 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.42 Megahits 7

Datensammlung

Megahits 7

Und wieder ist eine neue »Megahits« fertig. Diesmal sind neben den kompletten Serien »Franz« und »Faces of Mars« auch ca. 200 MByte Aminet-Daten dabei.

Inhalt: Die PD-Serie »Franz« ist etwas für nüchterne Naturen. Es gibt viele nützliche Hilfsmittel rund um den Amiga. Einige Spiele sind auch dabei. Ganz anders die »Faces of Mars«. Hier gibt es Programme zu Themen wie Astrologie, Biorhythmus, Science-fiction, Tarot, Psychologie etc. Was man sonst erst mühsam zusammensuchen muß, findet man in dieser Serie gut geordnet.

Oberfläche: Die Oberfläche ist seit den letzten Megahits besser geworden, allerdings gibt es noch genug zu tun. Die Oberfläche ist nicht intuitiv genug, das Studium des zugehörigen Amigaguides bleibt einem nicht erspart.

Weiterhin kann man die ausführliche Schalterliste nicht als Suchkriterium verwenden, es bleibt nur die Suche nach Begriffen im Text. Dennoch ist die Megahits-Oberfläche eine große Hilfe beim Durchsuchen der vielen hundert Disketten. Außerdem kann man die DMS-Dateien per Mausclick auf Diskette entpacken.

Fazit: Wie sich zeigt, gibt es auf Diskettenserien doch noch so einiges, was es im Aminet nicht gibt. »Faces of Mars« und »Franz« rechtfertigen allein schon den Kauf, die 200 MByte Aminet-Software gibt es als Zugabe.

rk

Preis: 29,90 Mark
Datenmenge: ca. 640 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Rhein-Main-Soft,
PF 2167, 61411 Oberursel,
Tel. (0 61 71) 58 10 00, Fax (0 61 71) 58 10 01

1.43 Amiga Tools 4

Datensammlung

Amiga Tools 4

Die »Amiga Tools«-CDs zeichnen sich durch bequeme Bedienung aus. Nichts muß entpackt werden, alles liegt starbereit auf der CD.

Inhalt: Passend zum Namen der CD gibt es das Verzeichnis »tools«. Hier finden sich zahlreiche

Hilfsprogramme, nach Themenbereichen in verschiedene Verzeichnisse unterteilt (Virenkiller, Verschlüsselungsprogramme, Internet, DFÜ etc.). Andere Ordner befassen sich mit »grafix« und »sound«. Programme und Daten zur Verschönerung der Workbench finden sich ebenfalls. Interessant ist auch das Verzeichnis »text&faqs«, in dem man Tips&Tricks rund um den Amiga findet.

Auch Demoversionen kommerzieller Programme gibt es, ebenso Spiele und Patches zum Updaten von Programmen. Zusätzlich findet sich ein Skript zum Start von Parnet, das Amigas über die parallele Schnittstelle verbindet.

Oberfläche: Die Bedienoberfläche besteht lediglich aus einem Amigaguide, der eine Übersicht über den Inhalt gibt. Weil ansonsten alles startbereit auf der CD ist, braucht man keine weiteren Hilfen. Damit alles funktioniert, gibt es Assign-Skript, das die notwendigen Zuweisungen vornimmt. Wenn man die CD wieder entfernt, kann man mit einem anderen Skript die Assigns wieder rückgängig machen.

Fazit: Amiga Tools 4 ist eine CD für Anwender, die nicht gerne installieren. Die Programme sind alle von CD zu starten -- für Amiga-Anwender mit kleiner Festplatte genau das Richtige.

rk

Preis: 39 Mark
Datenmenge: ca. 640 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: TGV Haupt Computersysteme,
Dalkestr. 10, 33330 Gütersloh,
Tel. (0 52 41) 53 11 33, Fax (0 52 41) 53 22 27

1.44 Netnews Offline V1

Datensammlung

Netnews Offline V1

»Netnews Offline« ist ein Projekt, das Nachrichten aus diversen Computernetzen auf CD veröffentlicht. Dabei soll alle drei Monate eine neue CD auf den Markt kommen.

Inhalt: 226 399 Artikel aus 18 Foren, die sich hauptsächlich mit dem Amiga befassen (CD32, ARexx, Amiga-Unix). Einige Bereiche sind auch allgemeinen Themen wie »C/C++«, »Modula« oder »ISDN« gewidmet. Bis auf die Bereiche »fido.ger.amiga« und »z-netz.rechner.amiga« stammt alles aus dem Internet. Der größte Teil der Daten stammt aus »comp.sys.amiga« (ca. 90 000 Nachrichten).

Oberfläche: Theoretisch könnte man die Nachrichten auch mit Multiview betrachten, aber wegen der Menge an Post würde man den Überblick verlieren. Daher liefert der Hersteller den Newsreader »GNr« mit, der Kommentarbäume aufbaut. Dennoch ist das Lesen der Post weiterhin zeitraubend, allein zum Start brauchte das Programm mehrere Minuten (030-CPU, 50 MHz) -- bei den Datenmengen kein Wunder. Außerdem braucht man für eine Installation auf Festplatte ca. 30 MByte Platz. Der Bildschirm-Modus von GNR läßt sich nur über Tooltypes einstellen.

Fazit: »Netnews Offline« ist ein interessantes Projekt. Dennoch stellt sich die Frage nach dem Sinn und Zweck des Ganzen. Was bringt es, Amiga-Netznachrichten der letzten drei Monate zu lesen? Probieren Sie es einfach mal aus, 20 Mark ist die CD in jedem Fall wert.

rk

Preis: 19,80 Mark
Datenmenge: ca. 650 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.45 Aminet CD 12

Datensammlung

Aminet CD 12

Und wieder gibt es eine neue Aminet CD. Die 12. Ausgabe konzentriert sich auf Musik.

Inhalt: Da sind zuerst einmal über 1000 Musik-Module. Der Deli-Tracker ist für das Abspielen zuständig, mit der Vollversion von OctaMED V5 kann man selbst komponieren. Jeweils ca. 100 MByte Demos, Bilder und Spiele bieten was fürs Auge. Das Comm/Fido-Verzeichnis steht ganz im Zeichen des MailManger. Die neue Version 1.2 ist auf der CD, dazu zahlreiche ARexx-Skripts für den Fido-Point. Insgesamt enthält die CD mehr als 1 GByte Daten (ungepackt), die gepackt ca. 635 MByte auf der CD einnehmen. Davon sind seit der Aminet CD 11 ca. 770 MByte neue Daten dazugekommen. Die Vollversion eines Spitzen-Programms wie XiPaint oder Pagestream fehlt diesmal leider.

Oberfläche: Hier hat es keine Veränderungen gegeben. Alle Archive lassen sich per Mausclick im Amigaguide entpacken, betrachten, anhören etc. Für den

Überblick sorgt eine Suchfunktion. Diverse Listen erlauben die Suche nach bestimmten Kriterien (Neu, Index, Name, Dir etc.).

Fazit: Leider gibt es diesmal keine Vollversion auf der Aminet, lediglich OctaMED V5 ist dabei, als Zugabe für die über 1000 Musik-Module. Ansonsten bietet die CD das übliche: 1 GByte Aminet-Software »offline«.

rk

Preis: 25 Mark
Datenmenge: ca. 635 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.46 Workbench-Designer

Datensammlung

Workbench-Designer

Jeder Amiga-Anwender hat eine andere Vorstellung davon, wie seine Workbench aussehen sollte. Die CD »Workbench Designer« bietet für jeden Geschmack das Passende.

Inhalt: Der Inhalt teilt sich in Programme und Grafik-Daten. Im Verzeichnis Icons findet man neben einer Universal-Sammlung auch Ordner für »NewIcon« und natürlich für die »Magic Workbench«. Dazu gibt es Farbpaletten, Hintergrundbilder (ebenfalls thematisch unterteilt) und Zeichensätze.

Den Rest der CD beanpruchen die Hilfprogramme. Neben Workbench-Spielen (s.Bild), Scherz-Programmen und Bildschirmschonern gibt es auch ernsthafte Anwendungen. MUI 3.1 ist dabei, grafische Bedienoberflächen für Programme, die sich sonst nur von der Shell aus bedienen lassen, sind auch dabei, und dazu gibt es unzählige Tools für alle Gelegenheiten (Boot, Mouse, Keyboard, Kickstart, CPU, Publicscreens, Requester, Clipboard, Reset, Assign, Commodities...).

Oberfläche: Von einem Assign-Ckript und einer Anpassung der Farbpalette abgesehen sind lediglich einige Ordner zu finden, in denen die Daten thematisch geordnet untergebracht sind. Programme lassen sich direkt von der CD

starten, für Bilder, Icons und Hintergrundgrafiken gibt es Anzeigeprogramme.

Fazit: Was sonst auf zahlreichen CDs verteilt ist, findet man hier gut geordnet auf einem Datenträger. Wer seiner Workbench ein neues Gesicht verpassen will, ist mit dieser CD gut bedient.

rk

Preis: 39 Mark
Datenmenge: ca. 500 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: TGV Haupt Computersysteme, Dalkestr. 10,
33330 Gütersloh, Tel. (0 52 41) 53 11 33,
Fax (0 52 41) 53 22 27

1.47 Weird Textures

Datensammlung

Weird Textures

Schöne Texturen sind nicht einfach zu finden. Daher hat Weird Science eine CD mit den farbigen Hintergrundgrafiken zusammengestellt.

Inhalt: Auf der CD gibt es 1078 unterschiedliche Texturen. Alle sind sie entweder knallbunt oder auf eine andere Weise außergewöhnlich. Weil die Daten nicht nur für Amiga, sondern auch für PCs und Apples geeignet sein sollen, ist jede einzelne Grafik in fünf unterschiedlichen Formaten gespeichert: IFF, GIF, PICT, TARGA und JPEG.

Eine weitere Schublade (T.POR) enthält JPEG-Dateien zu unterschiedlichen Themen. Dazu gehören Wasser, Tierhaut, Wolken, Metall, Stein etc. Diese Texturen sind nicht im Handbuch dargestellt. Leider gibt es von diesen Spezial-Texturen nicht allzu viele, es sind lediglich zwei oder drei in jedem Verzeichnis.

Oberfläche: Die CD hat keine Oberfläche, kein Assignskript und sogar die Schubladen-Symbole fehlen. Dafür liegt ein Heft in CD-Größe bei, in der die 1078 Bilder abgedruckt sind. So findet man schnell, was man sucht.
Fazit: Die CD macht ihrem Namen Ehre. Die Texturen sind tatsächlich »weird« (seltsam). Dezent Grafiken sucht man vergeblich, dafür kommen Künstler auf ihre Kosten.

rk

Preis 49 Mark
Datenmenge: ca. 545 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Ossowskis Schatztruhe, Veronikastr. 33,
45131 Essen, Tel. (02 01) 78 87 78,
Fax (02 01) 79 84 47

1.48 Fun Clips

Datensammlung

Fun Clips

Im Zeitalter von Scannern, Video-Digitizern und Raytracern sind Comic-Grafiken Mangelware. »Fun Clips« bietet 300 der seltenen Zeichnungen.

Inhalt: Jedes Bild gibt es in vier Formaten: 24-Bit-IFF, 256-Farben-IFF, 16-Farben-IFF und HAM6. Vektorgrafiken sind nicht dabei, für DTP im großen Stil sind die Bilder also nicht geeignet. Für Briefköpfe und kleinere Illustrationen findet man dagegen Brauchbares.

In jeder dieser Schubladen gibt es Verzeichnisse wie »Autos«, »Landschaft«, »Medizin«, »Mode«, »Phantasy«, »Sport«, »Urlaub« usw. Wer sich für Astrologie interessiert findet im Verzeichnis »Sternzeichen« einen kompletten Satz Grafiken. In »Bundesländer« gibt es die Wappen der deutschen Bundesländer und Stadtstaaten, auch zwei EU-Wappen sind dabei. Insgesamt sind es 20 Schubladen. In jeder Rubrik gibt es also durchschnittlich 15 Bilder, was nicht allzu üppig ist.

Oberfläche: Auf dieser CD sind die Bilder thematisch in Verzeichnissen geordnet. In jeder Schublade findet sich dann neben den Bildern selbst eine Übersichtsgrafik mit den Grafiken im Mini-Format, was den Überblick verbessert.

Fazit: Diese CD bietet Bilder, die man sonst nur schwer findet. Wer gezeichnete Clipart sucht, wird kaum etwas besseres bekommen.

rk

Preis: 39,90 Mark
Datenmenge: ca. 230 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Media Verlagsgesellschaft, Waldweg 5,
88175 Scheidegg,

Tel. (0 83 87) 80 52, Fax (0 83 87) 83 55

1.49 Amiga Repair Kit

Software-Sammlung

Amiga Repair Kit

Wer kennt sie nicht, die Fehlermeldungen, die jedem Amigabesitzer einen Schauer über den Rücken jagen: »Not A DOS-Disk inVolume BOOT«, »Error Validating Disk«, Read/Write-Error...«. Die CD »Amiga Repair Kit« bietet Hilfsprogramme, die defekte Datenträger wieder reparieren..

Inhalt: Das wichtigste Programm ist das kommerzielle »DiskSalv 4«. Der bekannte Datenretter arbeitet jetzt auch mit dem Dateisystem »AFS« zusammen. Außerdem wurden die Funktionen »Best Guess« (Dateisystem-Analyse) verbessert. Auch der »Fix-in-Place«-Algorhitmus wurde überarbeitet. DiskSalv 3 und DiskSalv 2 (die letzte frei vertreibbare Version) sind ebenfalls enthalten. Dazu gibt es »RDB-Salv« (nicht im Aminet zu finden). Dieses Programm sichert den Rigid Disk Block von Datenträgern und kann beim Reparieren des Datenträgers helfen. »DS Backup« speichert wichtige Informationen der Datenträger und »Recovery« rettet gelöschte oder verlorene Dateien.

Oberfläche: Die CD hat keine Oberfläche und braucht auch keine. Die wenigen Programme kann man auch ohne Datenbank und Suchfunktion überblicken.

Fazit: Mancher wird bei dem Preis erst einmal schlucken. Aber die CD ist schließlich keine PD-Sammlung, sondern eine gezielte Auswahl ausgezeichneter Hilfsprogramme, die sich gut ergänzen. DiskSalv 4 und seine Verbündeten können Dateien retten, die wesentlich mehr als 79 Mark wert sind.

rk

Preis: 79 Mark
Datenmenge: ca. 35 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Stefan Ossowskis Schatztruhe, Veronikastr. 33,
45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.50 Textikon

Textvorlagen

Textikon

Die richtigen Formulierungen beim Schriftverkehr mit den Behörden, dem Arbeitgeber, Vermieter, Geschäftspartner oder bei der

Bewerbung für einen Job zu finden, ist oft nicht einfach. Gut, wenn man die CD »Textikon« hat. Für fast alle Lebenslagen hat sie den richtigen Text parat.

Inhalt: Sämtliche Texte sind Musterformulierungen, das heißt sie müssen den persönlichen Gegebenheiten angepaßt werden. Das ist jedoch recht einfach, da bereits alles fertig formuliert vorhanden ist. Die rund 660 Vorlagen von A wie Abendessen bis Z wie Zwischenbescheid dienen somit der Anregung und vor allem als Beispiele für den täglichen persönlichen und geschäftlichen Briefverkehr. Die Texte sind als Dokumente der Programme »Final Copy II«, »Final Writer«, PageStream 2.2 (3)« und »Wordworth 4« gespeichert. Für andere Programme sind sie zusätzlich im ASCII-Format vorhanden. Wer weitere Infos zu den Mustervorlagen sucht, findet zusätzliche Hinweise auf entsprechende Bücher. Neben dem Zeugnisschlüssel bekommt man als Bonus die Programme »FinalData 1« sowie eine Demo der Textverarbeitung »Final Writer 4«.

Oberfläche: Alphabetisch nach über 100 Themen geordnet, ist ein Text recht flott gefunden. Eine Unterteilung in Schubladen ist daher für den Einsatz in Textverarbeitungen bzw. Editoren eine gute Lösung.

Fazit: Wer mit geringem Zeitaufwand den passenden Text für die tägliche geschäftliche oder private Korrespondenz sucht, sollte sich diese CD nicht entgehen lassen. Aber auch für Gelegenheitsschreiber ist sie eine Fundgrube.

tf

Preis: 59 Mark
Datenmenge: ca. 55 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Oberland Computer, In der Schneithohl 5,
61476 Kronberg, Tel.: (0 61 73) 60 80,
Fax (0 61 73) 60 82 50

1.51 Aminet-CD 13

Datensammlung

Aminet-CD 13

Alle zwei Monate gibt es eine neue Aminet-CD -- diesmal ist es die Nr. 13. Diese Aminet-CD ist voraussichtlich die letzte, die kostenlos an Programmierer verteilt wird, die ihre Programme zur Verfügung stellen. Danach will sich der Hersteller etwas Neues einfallen lassen.

Inhalt: Seit einiger Zeit sind auf den Aminet-CDs Vollversionen kommerzieller Programme enthalten. Diesmal ist es »Mainactor 1.55« (nicht zu verwechseln mit »Mainactor Broadcast«), der auf der Aminet-CD 13 zu finden ist. Das Programm konvertiert Animationen in unterschiedliche Formate und läßt auch Veränderungen an den einzelnen Bildern zu.

Passend zum Animations-Thema gibt es im Verzeichnis »pix/anim«

zahlreiche Animationen in Größen von 3 KByte bis 10 MByte, die sich sowohl mit dem Anzeige-Programm als auch mit Mainactor betrachten lassen. Überhaupt liegt der Schwerpunkt der CD im Bereich »bunt & laut« -- 200 MByte Musik, 140 MByte Bilder und 140 MByte Demos sind dabei.

Oberfläche: Alle Dateien lassen sich per Mausclick anzeigen bzw. anhören. Im Prefs-Menü kann man die Anzeige-Programme einstellen. »Find« hilft bei der Suche nach bestimmten Programmen und der Index sieht aus, wie das Aminet selbst. Wer sich lieber auf DOS-Ebene umsieht, kann den DirOpus-Clone »Filer« zu Hilfe nehmen.

Fazit: Die Aminet-CDs sind nicht umsonst die erfolgreichste CD-Serie für den Amiga. Anwendungsprogramme, Bilder und Animationen ergeben eine gelungene Mischung. Für 25 Mark wird man nur schwer eine bessere CD bekommen.

rk

Preis: 25 Mark
Datenmenge: ca. 635 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Zeitschriftenhandel. Ossowskis Schatztruhe,
Veronikastr. 33, 45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.52 Goldene Serie -- Fun Pack

Bildersammlung

Goldene Serie -- Fun Pack

Hier ist ein Beispiel für eine CD »Nur für Windows!«. Aber die Bildersammlung läßt sich natürlich auch mit dem Amiga verwenden.

Inhalt: Die CD enthält 40 Hintergrundbilder, die eigentlich für Windows gedacht sind. Daher findet man auch ausschließlich BMP-Formate. Mit dem entsprechenden Datatype kann Multiview oder Cyberview die Bilder anzeigen. Wer sie als Hintergrundbilder für seinen Amiga verwenden will, kann die Grafiken mit dem Voreinsteller »WBPattern« einbinden. Weil dieses Programm Datatypes verwendet, gibt es hier keine Probleme.

Insgesamt deckt die CD 40 Themenbereiche ab (pro Thema ein Bild). Neben Wald, Gebirge, Dschungel, Unterwasser, Autos und Wüste sind auch einige phantsievolle bunte Gemälde enthalten. Alle Motive gibt es in 8 Bit und 24 Bit Farbtiefe in den Auflösungen 640 x 480, 800 x 600 und 1024 x 768. So kommen die 333 MByte zustande, mit denen die CD gefüllt ist.

Dazu gibt es zu jedem Motiv noch einige Audio-Samples im WAV-Format. Auch dafür hat der Amiga einen passenden Datatype. Mit dem PD-Programm »AmiSOX« kann man die Samples in andere Formate konvertieren und dann z.B. mit MaxonMAGIC einbinden.

Oberfläche: Nur die Windows-Anwender bekommen eine Oberfläche zur Auswahl und Vorschau, auf dem Amiga bleibt der Umweg über die Workbench. Weil die Bilder aber thematisch in die entsprechenden Verzeichnisse unterteilt sind, findet man sich auch ohne zusätzliche Software zurecht.

Fazit: Für ca. 30 Mark bekommt man eine Sammlung ansehnlicher Bilder, die ausschließlich als Workbench-Hintergrund fast zu schade sind. Zusammen mit den Audio-Samples ergibt sich eine gelungene Mischung.

rk

Preis 29,80 Mark pro CD-ROM
Datenmenge: ca. 330 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: DATA BECKER, Postfach 102044,
40011 Düsseldorf,
Tel. (02 11) 93 31-4 00,
Fax (02 11) 93 31-3 99,
WWW: <http://www.data-becker.de>;
Buchhandel: ISBN 3-8158-6199-3

1.53 Hermann der User & Co

Bildersammlung

Hermann der User & Co

Das Maskottchen der Amiga-Besitzer dürfte jedem AMIGA-Magazin-Leser aus den monatlich Cartoons bekannt sein. Jetzt hat Karl Biehlmeier, der Schöpfer von »Hermann, dem User«, eine CD mit Hermann und seinen Freunden gefüllt.

Inhalt: Karl Biehlmeier hat nicht nur Hermann entworfen. Hermanns Freunde und Gegner (Manni, Stef, Susi etc.) sind auch auf der CD vertreten. Dazu gibt es die komplette Geschichte der »Teenage Mutant Ninja Turkeys«, die vor einiger Zeit in der »Video Games« abgedruckt wurde und auch die Hermann-Weihnachtsgeschichte. Neben den Cartoons finden sich noch einige farbige Bilder, z.B. die Hermann-Disketten, den Hermann-Kalender und diverse andere Kunstwerke. Und wer eigene »Hermänner« zeichnen will, findet im Verzeichnis »Workshop« Beispielbilder und einen 30-KByte-Text zum Thema Zeichnen. Allerdings ist die Sammlung nicht ganz vollständig. Einige Cartoons, die bereits gedruckt zu sehen waren, fehlen auf der CD.

Oberfläche: Im Verzeichnis »PictureCat« findet sich das gleichnamige Programm. Nach dem Start kann man (in wählbaren Bildschirmmodi) eine Anzahl von Übersichtsgrafiken laden. Nach Doppelklick auf eines der kleinen Vorschaubilder wird das Bild in voller Größe auf den Bildschirm gebracht. Klickt man auf den Text unter der Vorschau, erhält man einige Informationen zum Bild (Dateiname, Verzeichnis, Größe in

Bildpunkten und KByte, Farbtiefe etc.). An dieser Bedienoberfläche sollten sich die meisten anderen CD-Hersteller ein Beispiel nehmen.

Fazit: Karl Biehlmeiers gesammelte Werke auf CD -- auch wenn die Sammlung nicht ganz vollständig ist, lohnt sich der Kauf. Und wer noch kein »Hermann-Fan« ist, wird es bestimmt durch diese CD.

rk

Preis 49 Mark
Datenmenge: ca. 97 MByte
bootfähig: nein
Anbieter: Zeitschriftenhandel.
Ossowskis Schatztruhe, Veronikastr. 33,
45131 Essen,
Tel. (02 01) 78 87 78, Fax (02 01) 79 84 47

1.54 SCI-FI-SENSATION

Datensammlung

SCI-FI-SENSATION

Science-Fiction ist ein beliebtes Thema. Auf dieser Doppel-CD befindet sich über 1 GByte Daten als Musik, Animationen, Texte und vieles mehr.

Inhalt: Der Inhalt besteht zu einem erheblichen Teil aus Animationen von unterschiedlicher Größe (30 KByte bis 11 MByte). Aliens, Batman, startende und kämpfende Raumschiffe, Star-Wars-Walker... aus allen SF-Bereichen ist etwas dabei. Bei den Sounds finden sich Zitate aus Filmen (englische Originale). Hier kommen natürlich die »Trekies« auf ihre Kosten. Aber es sind auch viele andere Filme vertreten, darunter Aliens, 2001, Bladerunner, Robocop, Star Wars, Terminator und Demolition Man. Aus diesen Filmen gibt es auch gescannte Bilder, die allerdings aus Videos digitalisiert wurden und von eher schwacher Qualität sind. Auch Texte gibt es über so ziemlich jedes SF-Thema, von Robotern über Comics bis zu Filmen. Zur Krönung findet man noch zahlreiche PD-Spiele, die größtenteils im Weltraum handeln.

Oberfläche: Die erste der beiden CDs hat eine Bedienoberfläche, die zweite nicht. In jedem Fall lassen sich die Daten (nach Klick auf das Assign-Icon) mit den beigelegten Anzeigeprogrammen ansehen oder -hören. Das alles funktioniert einfach und problemlos per Mausclick.

Fazit: Diese Doppel-CD ist eine bunte Sammlung von SF-Material. SF-Fans sollten sie sich nicht entgehen lassen, auch wenn das Durchsuchen der 1,2 GByte etwas aufwendig ist.

rk

Preis: 59 Mark
Datenmenge: ca. 1,2 GByte (2 CDs)
bootfähig: nein
Anbieter: GTI-Fachhandel

1.55 Index

Index aller Verzweigungen

Amiga Repair Kit

Amiga Tools 4

Amiga Tools 5

AmigaTools 3

Aminet 10

Aminet 11

Aminet 8

Aminet 9

Aminet CD 12

Aminet Set 2

Aminet-CD 13

Animania Vol. 1

Best of Blankers

CINEMA STUDIO

Creative Typecollection

Datenbank der Vornamen

Demos & Tools 1

Eisenbahnen in Europa

Eric Schwartz CD-ROM

EUROCD #01

Fresh Fish 10

Fun Clips

Gateway! V1
Gateway, Volume 2
Goldene Serie -- Fun Pack
Goldfish 3
Hermann der User & Co
Hirnschmalz
Magic of Grafik and Sound
MaxonCINEMA 4D CLASSIC-CD
MaxonRAYTRACE Prof.-CD
Meeting Pearls Vol.III
Megahits 6
Megahits 7
Netnews Offline V1
NFA - AGA Experience
Online Library 1
Personal Suite
Photo-CD: Australia
Photo-CD: Four Seasons
Photo-CD: SYBEX Sport
Portfolio: FantaSeas
Portfolio: Hannover digital
Portfolio: Nord-West-Amerika
SCI-FI-SENSATION
Sound & Vision
System Booster
Textikon
The Global Amiga Experience
UPD Gold
Weird Textures

Workbench Add-On

Workbench-Designer